Bobeck Medienmanagement GmbH
Druckerei und Verlag
Konzeption und Realisierung von Werbemitteln aller Art
Offsetdruck
Satz & Layout · Laserkopien
Digitaldruck
Geschäftsdrucksachen · Broschüren
Flyer · Privatdrucksache
Plakate · Etiketten · Vereinszeitschriften · Durchschreibesätze
Cuxhavener Straße 265 b
21149 Hamburg
Telefon: (040) 701 87 08
Telefax: (040) 702 50 14

DER NEUE RUF
61. Jahrgang
29. Mai 2010
Nr. 21
Die Zeitung zum Wochenende für Wilhelmsburg und Veddel
Bobeck Medienmanagement GmbH · Tel. (040) 70 10 17-0 · Fax (040) 702 50 14
info@neuerruf.de · www.neuerruf.de

MAX CARWASH
Textile Autowäsche
NEU Maximal sanft. Maximal rein.
Autowäsche für nur 1,- €*
*Samstag, 29. und Sonntag, 30. Mai 10
Probiertage: Testen Sie uns!
Autowaschstraße in Wilhelmsburg
Rotenhäuser Straße 4

Wilhelmsburg
„Hereinspaziert – Manege frei!" – Am kommenden Wochenende gastiert das 7. Hamburger Kinder- und Jugendzirkusfestival auf dem Rotenhäuser Feld.
Lesen Sie mehr auf Seite 2

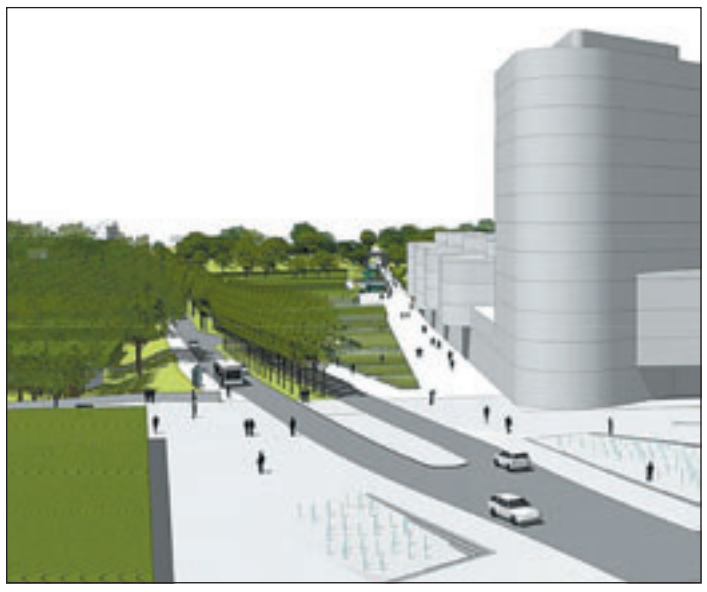
Wilhelmsburg
Zu Gast in Wilhelmsburg ist der Schriftsteller Uwe Friesel. Er liest aus dem Buch „...und Bosnien nicht zu vergessen."
Mehr dazu auf Seite 3

Wilhelmsburg
Das musikalische Frühlingsfest im Bürgerhaus Wilhelmsburg war ein voller Erfolg. Zum Abschluss gab es für die vier Chöre aus Wilhelmsburg und Harburg begeisterten Applaus.
Lesen Sie auf Seite 7

Wilhelmsburg
Oliver Riede engagiert sich ehrenamtlich im Rotaract-Club. Einmal die Woche kommt der Club ins HdJ Wilhelmsburg.
Mehr auf Seite 12

Umbau der Neuenfelder Straße

Behinderungen durch umfangreiche Bauarbeiten



Ende 2012 soll der Umbau der Neuenfelder Straße abgeschlossen sein. Modell: agenceter

■ ***(au) WILHELMSBURG.*** Zurzeit wird an der Neuenfelder Straße ordentlich gewerkelt. Welche Veränderungen die Straße in den kommenden Monaten noch erfahren wird und was das für Auswirkungen auf den Verkehr hat, erklärte am vergangenen Dienstag Käthe Fromm vom Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer (LSBG). Von der Planungs- in die Realisierungsphase – so beschreibt Fromm die umfangreichen Projektarbeiten an der Neuenfelder Straße. Noch bis August 2011 wird die erste Baustufe, die in fünf Bauphasen gegliedert ist, andauern.

Bereits im Dezember 2009 wurde mit den Vorarbeiten begonnen, Leitungen für Wasser, Abwasser, Gas, Strom und Kommunikation verlegt. Zurzeit befindet sich der Umbau in der ersten Bauphase, die am 31. Mai abgeschlossen sein wird. Ein Fahrbahnprovisorium wird derzeit hergestellt, einhergehend mit einer Einbahnstraßenregelung. „Ab dem 1. Juni ist die Straße bis zum Ende der Bauarbeiten wieder beidseitig befahrbar", weiß Fromm. In den Bauphasen 2 bis 5 werden jeweils die Nord- und die Südseite ausgebaut, die Verkehrsführung je nach Bauphase verschwenkt. Die Haltestellen „Hallenbad Wilhelmsburg" sind für die Zeit ersatzlos gestrichen, die Buslinien aber verkehren ansonsten wie gewohnt. Die Wege für Fußgänger und Radfahrer sind jederzeit sicher geführt und die Zu- und Abfahrt zu Anliegergrundstücken ständig gewährleistet. An vier Wochenenden im Juli 2011 kommt es von freitags, 18.00 Uhr bis montags, 4.00 Uhr zu Vollsperrungen der Neuenfelder Straße. Nach den Sommerferien 2012 wird in der zweiten Baustufe die Straße in zirka vier Monaten endgültig fertiggestellt.

Am Ende wird eine gut 24 Meter breite, neue Neuenfelder Straße den Wilhelmsburgern zur Verfügung stehen. Die Straße behält die bisherigen zwei Fahrstreifen, Radfahrer werden jedoch auf einen 2,37 beziehungsweise 1,75 Meter breiten Radfahrstreifen auf der Fahrbahn geführt.

Fortsetzung auf Seite 4

Konflikt gerät außer Kontrolle

41-Jährige wird von Gruppe Jugendlicher verprügelt

Der eine hat getreten, der andere in den Haaren gezogen, andere wiederum haben Isabella Meures mit Fußtritten malträtiert. Was der 41-Jährigen vor anderthalb Wochen im Treppenhaus ihres Hochhauses in Kirchdorf-Süd passiert ist, wird sie nie wieder vergessen. Alkoholisierte Jugendliche haben die Frau verprügelt und nur das beherzte Eingreifen einer Freundin hat Schlimmeres verhindert.

■ ***KIRCHDORF-SÜD.*** Es ist der Höhepunkt eines Konfliktes, der schon seit gut drei Jahren schwelt. Mit ihrem Freund zusammen zieht Isabella Meures nach Kirchdorf-Süd in eines der Hochhäuser. Sie wohnt im 13. Stock, die Wohnung ist nur über die Treppe zu erreichen, der Fahrstuhl endet im 12. Stock. Doch gerade diesen Treppenaufgang hat sich eine Gruppe Jugendlicher ausgesucht, um zu trinken, zu rauchen, kurzum: um Party zu machen. Seit Anbeginn ist das Isabelle Meures ein Dorn im Auge, denn: „Das sind Saufgelage, die pinkeln da hin, machen alles dreckig und kaputt!"

von Andrea Ubben

Erst versucht Meures es im Guten, bittet die Jugendlichen, ihre Partys nicht mehr im Treppenaufgang zu feiern – vergeblich. Anschließend beschwert sie sich beim Vermieter, der SAGA/GWG, schreibt Briefe, schaltet die Polizei ein. Die Schäden und der Dreck verschwinden, die Jugendlichen bleiben, eine Handhabe scheint es gegen die Partymacher nicht zu geben. „Wenn die Polizei kam, waren die Jugendlichen nicht mehr da", erinnert sich Meures. War die Polizei weg, dauerte es nicht lange, und die Gruppe war wieder da. Rund 20 Teenager und junge Erwachsene, Mädchen und Jungen, im Alter von 16 bis 24 Jahren sind Bestandteil der Gruppe, die sich in immer wechselnder Besetzung im Treppenhaus einfinden.

Isabella Meures hatte sich eigentlich darauf eingestellt, für lange Zeit in Kirchdorf-Süd zu wohnen. Die 41-Jährige ist im Stadtteil integriert, verdient als „Clown Piepe" ihr Geld. Zurzeit führt sie Regie beim „Dschungelcamp", einem kreativen Theaterworkshop, veranstaltet vom Sozialen Treffpunkt Kirchdorf-Süd. In drei Wochen ist die Aufführung mit dem Thema „Tarzan in Wilhelmsburg – Gemeinsam sind wir stark", die Proben laufen auf Hochtouren. Von der Theaterprobe kam Meures auch an jenem verhängnisvollen Dienstag vor anderthalb Wochen. Zusammen mit Kesbana Klein, auch beim „Dschungelcamp" dabei, wollte sie ihre Steuern machen.

Kesbana Klein wohnt ebenfalls in dem Haus im Erlerring, allerdings im 8. Stock. Von den Problemen mit den Jugendlichen hat sie vorher nichts mitbekommen. „Ich fühle mich pudelwohl hier in Kirchdorf-Süd, habe noch nie Probleme gehabt". Als sie an diesem Abend schnell etwas aus ihrer Wohnung holen will, begegnet auch sie den feiernden Jugendlichen. „Es sah so aus, als würden sie Wodka trinken. Zu mir aber waren sie sehr freundlich. Einer hat noch gefragt, ob er mir helfen kann", erzählt die gehbehinderte Frau. Als sie wieder mit dem Fahrstuhl hinauffährt, hört sie Schreie, noch bevor die Fahrstuhltür aufgeht.

Fortsetzung auf Seite 12

Für Isabella Meures sind die inneren Schmerzen schlimmer als die äußeren.

Vor diesem Fahrstuhl im 12. Stock ihres Wohnhauses im Erlerring wurde Isabella Meures von einer Gruppe Jugendlicher brutal zusammengeschlagen. Fotos: Ubben

Frühjahrs-Putz!
clean car
Autowäsche
Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie:
+ Komplett-Wäsche Titan-Wachs
inkl. Aktiv-Schaum, Heißwachs, Perlglanz, Unterboden-Wäsche, Unterboden-Rostschutz, Felgen
inkl. Titan-Wachs
● Cabrio geeignet
● hochwertiges Polymer-Wachs
● Farbauffrischung für den Lack
~~19,-~~ nur € 10,-
Gültig bis 06.06.2010
Einlösbar: CleanCar Hamburg, Stader Straße 202

PHH Personaldienstleistungen
Soforteinstellung (m/w)
• Maler
• Wärmedämmer
• Glaser
• Berufskraftfahrer Kl. 2 CE
PHH Personaldienstleistung GmbH
Georgswerder Bogen 1
21109 Hamburg S3/S31-Veddel
(040) 36 12 87 79
Tarifsicherheit seit 1998 · Jobs unter www.phh24.de

Serviceaktion Anhängerzug zum halben Preis*
!!! Günstig wie noch nie !!!
mehr bekommen - weniger zahlen

ab 179,- € mtl. Rate[1] zzgl. MwSt.
CITROËN JUMPER Kastenwagen.
Das Allroundtalent.
Um erfolgreich zu arbeiten, muss man flexibel bleiben. Schön, wenn man das passende Auto dafür hat. Der CITROËN JUMPER überzeugt mit einem riesigen Raumangebot, 8-17 m³ Laderaumvolumen und 1.000 bis 1.770 kg Nutzlast. Erhältlich mit bis zu 6 Airbags und 3 sparsamen HDi-Motoren.
CITROËN empfiehlt TOTAL
Abbildungen zeigen evtl. Sonderausstattung.
CRÉATIVE TECHNOLOGIE
CITROËN
[1]Ein Leasingangebot der CITROËN BANK für den JUMPER Kastenwagen 30 L1H1 HDi 100 bei 0,- € Sonderzahlung, 10.000 km/Jahr Laufleistung, 36 Monate Laufzeit. Angebot für Gewerbetreibende zzgl. MwSt. und 670,- € Fracht und Zulassung gültig bis 30.06.10.
Serviceaktion nur gültig in Verbindung mit Kauf eines CITROËN Jumper.
Kraftstoffverbrauch innerorts 8,9 l/100 km, außerorts 7,3 l/100 km, kombiniert 7,9 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 208 g/km (RL 80/1268/EWG).
KRÜLL
Krüll Citroën Harburg
Großmoorbogen 22 • Tel. 76601-161
hamzo.redzepi@kruell.com www.kruell.com

Die Natur hautnah erleben

Ferienzeltlager im Garten des Elbe-Tideauenzentrums

■ *(au)* ***WILHELMSBURG.*** Lust auf Natur? Auf Wasser, Wind und Wetter? Dort sein, wo sich Fisch und Reiher „Gute Nacht“ sagen? Ebbe und Flut hautnah miterleben, Süßwasserwatt und Priele in Hamburg entdecken und durch Hamburgs letzten Urwald streifen? Wer zwischen acht und zwölf Jahren alt ist und alle Fragen mit Ja beantworten kann, ist beim diesjährigen Elbe-Camp genau richtig.

Von Montag, 9. August bis Mittwoch, 11. August, veranstaltet das Elbe-Tideauenzentrum Bunthaus, Moorwerder Hauptdeich 33, ein Ferienzeltlager in ihrem Garten. Während des Zeltlagers gibt es Infos rund um die Elbe und die Bunthäuser Spitze, wo sich die Elbe in Norder- und Süderelbe teilt, Streifzüge durch die Umgebung, Spielaktion zum Thema „Der Klimawandel und ich“, und natürlich Lagerfeuer, viel Spaß und was sonst noch zu einem rustikalen Zeltlager dazugehört.

Die Kosten inklusive Verpflegung: mit Hamburger Ferienpass betragen 50 Euro, ohne Ferienpass 55 Euro. Weitere Informationen unter (040) 75 06 28 31, persönlich in der Regel mittwochs von 10.00 13.00 Uhr oder unter (040) 73 93 12 67.

Willibald lädt zum Zirkus ein

7. Hamburg Kinder- und Jugendzirkusfestival

■ *(au)* ***WILHELMSBURG.*** Hereinspaziert – Manege frei! Diesen Juni wird es wieder ein großes Zirkusfest in Wilhelmsburg geben: das 7. Hamburger Kinder- und Jugendzirkusfestival, veranstaltet vom Forum Bildung Wilhelmsburg in Kooperation mit dem Kinderzirkus Willibald. Vom 3. bis zum 5. Juni wird es im Zirkuszelt auf dem Rotenhäuser Feld am Haus der Jugend Wilhelmsburg, Rotenhäuser Damm 58 hoch hergehen. Dafür haben lokale Gruppen seit Wochen geübt und werden ihr Können in einer eigenen Vorführung im großen Zirkuszelt präsentieren.

2004 fand das 1. Hamburger Kinder- und Jugendzirkusfestival statt – ebenfalls in Wilhelmsburg. Seitdem wechseln sich die sieben beteiligten Hamburger Kinder- und Jugendzirkusse jedes Jahr ab, um in möglichst vielen verschiedenen Stadtteilen den Kindern Freude durch ihre Darbietungen zu bereiten und sie zum Mitmachen zu motivieren.

Und das ist auch gelungen, denn besonders die Kinderzirkusse haben seit Jahren regen Zulauf und sind – ob in Kooperation mit den Kitas, Schulen oder den Freizeiteinrichtungen ein fester Bestandteil der Hamburger Kinder- und Jugendkultur geworden.

Willibald lädt alle herzlich ein, am Hamburger Kinder- und Jugendzirkusfestival teilzunehmen. Foto: ein

Am Donnerstag, 3. Juni, treten um 15.00 Uhr die Kinder des Circus Mignon mit dem Stück „Ein Sommermärchen“ auf, am Freitag, 4. Juni, präsentiert der Jugendzirkus TriBühne das Programm „Glückssache“. Naürlich darf das bunte Rahmenprogramm für alle Zirkuskinder und die, die es noch werden wollen, nicht fehlen. Das Rahmenprogram startet am Samstag, 5. Juni um 12.00 Uhr rund um das Zirkuszelt.

Höhepunkt zum Abschluss ist dann um 15.00 Uhr die große Zirkusgala aller beteiligten Hamburger Kinder- und Jugendzirkusse. Mit dabei sind in diesem Jahr die Circusse Abrax Kadabrax, Bandoli, Mignon, Ragazzi, Rot(z)nasen, TriBühne und natürlich Willibald. Ehrengast wird Hans-Ulrich Klose, früherer Hamburger Bürgermeister und jetziger Bundestagsabgeordnete, sein. Der Eintritt kostet zwei Euro für Kinder, vier Euro für Erwachsene.

Weitere Informationen und Vorverkauf im Bürgerhaus Wilhelmsburg unter (040) 75 20 17-0, im Haus der Jugend Wilhelmsburg unter (040) 753 25 92 und beim Forum Bildung Wilhelmsburg unter (040) 428 82 51 36.

Der Situation gewachsen sein

■ *(au)* ***KIRCHDORF.*** Sich rundum wohl fühlen, dazu gehört vor allen Dingen, seine Bedürfnisse und Wünsche anderen Menschen mitzuteilen, Grenzen setzen, mit Gefühlen umgehen, Kontakte pflegen. Vielen Menschen aber fällt gerade das sehr schwer. Die Fähigkeit, diesen Situationen so gewachsen zu sein, dass man dabei mit sich selbst im Einklang ist und am Ende sagen kann: „Ich habe das gut gelöst!“ bezeichnet man in der Psychologie als soziale Kompetenz. Die kann man erlernen. Der Soziale Treffpunkt Kirchdorf- Süd, Karl-Arnold-Ring 2, bietet ab dem 8. Juni ein Gruppentraining sozialer Kompetenzen an.

Der Kurs beinhaltet zwölf Termine und findet immer dienstags von 14.00 bis 16.00 Uhr statt. Die Kursgebühr beträgt 25 Euro, Sozialleistungsempfänger sind von dieser Gebühr befreit. Es ist wichtig, dass alle Teilnehmer regelmäßig und pünktlich erscheinen. Die Gruppengröße ist auf zwölf TeilnehmerInnen beschränkt. Die Gruppe wird von zwei Fachkräften unter der Leitung eines Diplom-Psychologen betreut.

Anmeldung und weitere Informationen unter (040) 21 99 69 88 oder l.safa@bhh-sozialkontor.de.

Sight-Walking

■ *(au)* ***WILHELMSBURG.*** Wer sich sportlich bewegen und gleichzeitig das Gelände der internationalen gartenschau hamburg (igs 2013) erkunden möchte, sollte sich unbedingt zur Nordic Walking Tour am Dienstag, 1. Juni um 10.00 Uhr anmelden.

Treffpunkt für die erste igs-Führung dieser Art ist das Rathaus Wilhelmsburg. Von dort aus geht es eineinhalb Stunden strammen Schrittes über das Gartenschaugelände. Während der Streching-Pausen gibt es Gelegenheit, etwas über die aktuellen Planungen und Maßnahmen der igs 2013 zu erfahren oder Fragen zu stellen. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Anmeldung gebeten, entweder unter Telefon 226 31 98-28 oder per E-Mail an fuehrungen@igs-hamburg.de. Die Tour kostet vier Euro pro Person. Entsprechendes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung werden empfohlen! Walking-Stöcke sind mitzubringen – wer möchte. Die Nordic Walking-Führung wird künftig, zunächst bis Oktober dieses Jahres, jeden ersten Dienstag im Monat stattfinden.

Hamburg nach wie vor „on top“

Verlosung: Die Hansestadt und die Globalisierung

■ *(au)* ***WILHELMSBURG.*** Globalisierung ist kein Phänomen des 21. Jahrhunderts, wie Wolfgang Michalski in seinem Buch „Hamburg – Erfolge und Erfahrungen in der globalisierten Welt“ beschreibt. Hamburg ist eine der wenigen Städte auf der Welt, die seit über 1.000 Jahren von der Globalisierung profitiert haben. Die Hansestadt ist ein ständiger Gewinner der Globalisierung, weil sie sich permament die Veränderungen in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft zunutze gemacht hat.

Es gab in der Geschichte viele Gewinner – Karthago, Rom, Lübeck, Venedig, Brügge. Aber während diese Städte alle einen kolossalen Niedergang erlebt haben, ist Hamburg nach wie vor „on top“. Die Hansestadt ist das wirtschaftliche und kulturelle Zentrum einer Metropolregion mit 4,3 Millionen Einwohnern und die größte Stadt Europas, die nicht zugleich Hauptstadt ist. Wolfgang Michalski, ehemaliger Professor für Volkswirtschaftslehre an der Universität Hamburg, zeigt am Beispiel Hamburg, wie man Gewinner oder Verlierer der Globalisierung wird. Komplexe weltwirtschaftliche und wirtschaftspolitische Zusammenhänge beschreibt der Autor auch für „Laien“ leicht und verständlich. Erschienen ist das Buch im Murmann-Verlag und kostet 36 Euro, ISBN 978-86774-017-3.

Der Neue RUF verlost drei Exemplare dieses Standardwerks. Einfach das Stichwort „Globalisierung“ bis zum 4. Juni per Email an a.ubben@neuerruf.de oder auf einer Postkarte an Der Neue RUF, Cuxhavener Straße 265 b, 21149 Hamburg, schicken. Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen!

Wilhelmsburg elbumschlungen

Fahrradtour des Elbe-Tideauenzentrums Bunthaus

■ *(au)* ***WILHELMSBURG.*** Eine Fahrradtour im Rahmen der Wilhelmsburger Radwoche bietet das Elbe-Tideauenzentrum Bunthaus am Samstag, 5. Juni von 14.30 bis zirka 17.30 Uhr an. In Kooperation und mit Unterstützung durch das Interreg IVB Nordsee Projekt SKINT (North Seas Skills Integration and New Technologies) startet die Tour, die unter dem Motto „Wilhelmsburg elbumschlungen – zwischen Park- und Urlandschaft“ steht, um 14.30 Uhr am Bahnhof Wilhelmsburg (Ausgang Berufsschule).

Entlang der Wilhelmsburger Gewässer geht es durch den Wilhelmsburger Park, das künftige IGS-Gelände, und gen Süden zur alten Süderelbbrücke. Weiter geht es entlang des Elbstrands Finkenriek Richtung Moorwerder zum Naturschutzgebiet Heuckenlock. Dieses einzigartige Naturschutzgebiet, Hamburgs Gezeiten-Urwald an der Süderelbe, vermittelt nicht nur einen Blick in die Vergangenheit der Elbinsel(n), sondern kann und soll auch für die Zukunft nachhaltigem Wasser- und Elbe-Mangements beispielgebend sein; deshalb auch ist es „pilot area“ von SKINT. Die Tour endet an der Bunthäuser Spitze mit einem Blick vom historischen Leuchtfeuer auf den großen Strom, wie er sich in Norder- und Süderelbe teilt, um Wilhelmsburg zu umschließen, und einem Besuch im Elbe-Tideauenzentrum Bunthaus, dem einzigen Infohaus Hamburgs zum Lebensraum Tide-Elbe, mit Ausstellungsbesuch und Kaffee und Kuchen.

Begonien und Doppelripp

■ *(au)* ***WILHELMSBURG.*** Sie wollten schon immer einmal Theater spielen, und es hat sich nie ergeben? Sie haben früher einmal Theater gespielt und würden gerne wieder damit anfangen? Einen Theater-Schnupperkurs für Leute ab 50 Jahren bietet das Freizeithaus Kirchdorf-Süd, Stübenhofer Weg 11, in Zusammenarbeit mit Birgit Hamann (Kostümbild – Modedesign – Theaterworkshops) immer mittwochs vom 2. Juni bis zum 7. Juli an. Sechs Termine, jeweils von 14.30 bis 16.00 Uhr, kosten 25 Euro.

Gemeinsam werden die Teilnehmer an den sechs Nachmittagen den Humor in Alltagssituationen aufspüren, sich kennenlernen und anhand von Texten und Improvisationen kleine Szenen erarbeiten. Anmeldung und weitere Informationen bei Barbara Kopf unter (040) 750 73 53.

Inselbotanik am Straßenrand

■ *(au)* ***WILHELMSBURG.*** Wilhelmsburg ist grün! Unter dem vielen wilden Grünzeug verbirgt sich so manch alte (oder neue) Nutz-, Kultur- oder Heilpflanze. Was genau man damit alles so machen kann, erklärt Jörg v. Prondzinski am 30. Mai genauer. Nebenbei gibt es noch Aktuelles und Historisches zur durchstreiften Gegend – und zum Ausklang, ganz passend, steht der Besuch des Frühlingsfests beim Interkulturellen Garten auf dem Plan. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr an der Bushaltestelle „Veringstraße Mitte“ der Buslinie 13. Die Tour dauert zirka zwei Stunden und kostet je nach Selbsteinschätzung zwischen fünf und acht Euro, Kinder zahlen nichts.

Die Nordost-Passage

■ *(au)* ***WILHELMSBURG.*** Eine Wanderung von der Veddel nach Kirchdorf zu Fuß und mit dem Bus veranstaltet das Freizeithaus Kirchdorf-Süd am 29. Mai. Jörg v. Prondzinski führt auf der Wanderung durch eine wenig bekannte, aber aufregende Ecke der Elbinsel. Affi, fehlende Fuß- und Rad-Elbquerung, ein neues Industriegebiet (Obergeorgswerder), aber auch zwei Naturschutzgebiete sind mit dabei. Nach drei Stunden Tour mit fünf Kilometer Laufstrecke endet die Wanderung bei Kirchdorfer Feuerwehrfest. Treffpunkt ist um 13.15 Uhr an der S-Bahn Veddel/ZOB. Die Kosten betragen je nach Geldbeutel zwischen fünf und acht Euro. Weitere Informationen unter www.wilhelmsburg-touren.de.

Apotheken-Notdienst

Nachtdienst (2): 8.30 bis zum Folgetag um 8.30 Uhr
Spätdienst (1): 8.30 bis 22.00 Uhr

Während der Mittagszeit von 13.00 bis 14.30 Uhr ist die betreffende Notdienst-Apotheke ebenfalls geöffnet.

– Sämtliche Angaben ohne Gewähr –

Mai/Juni 2010

Sa	29	L	2/1	Mi	02	Y	1/2
So	30	M	2/1	Do	03	P	2/1
Mo	31	Q	2/1	Fr	04	D	1/2
Di	01	W	1/2	Sa	05	G	1/2

Die Zeichen A – Z im Kalendarium geben die dienstbereite Apotheke an.

Und so erreichen Sie die Apotheken:

A1 **Markt Apotheke Neugraben**
– Marktpassage 7 –, Ruf 70 10 06-0
A2 **Ulex-Apotheke (Finkenwerder)**
Neßdeich 128a, Ruf 742 62 92
A2 **Eissendorfer Apotheke (Harburg)**
Eißendorfer Str. 70a, Ruf 77 62 36
B1 **Heide-Apotheke (Neu Wulmstorf)**
Bahnhofstr. 35d, (MPC) Ruf 70 01 52-0
B2 **Schwalben-Apotheke (Harburg)**
Denickestr. 90, Ruf 790 63 00
C1 **Morgenstern-Apotheke (Finkenwerder)**
Steendiek 42, Ruf 74 21 82-0
C1 **Vering-Apotheke (Wilhelmsburg)**
Veringstr. 37, Ruf 75 76 63
C2 **Einhorn-Apotheke (Harburg)**
Sand 24, Ruf 766 00 40
D1 **Wilhelmsburger Apotheke (Wilhelmsburg)**
Georg-Wilhelm-Str. 28, Ruf 75 73 22
D2 **Apotheke an der Moorstraße (Harburg)**
Moorstraße 2, Ruf 77 75 63
E1 **Apotheke Marmstorf**
Marmstorfer Weg 139 a, Ruf 760 39 66
E2 **Adler-Apotheke (Harburg)**
Lüneburger Str. 13, Ruf 77 82 64 od. 77 20 08
F1 **Rotehaus-Apotheke (Wilhelmsburg)**
Veringstr. 150, Ruf 75 89 25
F2 **Arcaden-Apotheke (Harburg)**
Lüneburger Str. 45, Ruf 30 09 21 21
G1 **Kompass-Apotheke (Harburg-Heimfeld)**
Gazertstr. 1 (S-Bahn Heimfeld), Ruf 765 44 99
G2 **Mavi-Apotheke (Whbg./Kirchdorf)**
Kirchdorfer Damm 3, Ruf 754 64 74
H1 **Mühlen-Apotheke (Neugraben)**
Neugrabener Bahnhofstr. 33, Ruf 701 50 91
H1 **Bahnhof-Apotheke Veddel**
Wilhelmsburger Platz 13, Ruf 78 31 13
H2 **Vivo Apotheke im Gesundheitzentrum Harburg**
Am Wall 1, Ruf 76 75 57 72
J1 **Schäfer-Apotheke (Harburg)**
Harburger Rathausstr. 37, Ruf 76 79 30-0
J2 **Georgswerder Apotheke**
Niedergeorgswerder Deich 32, Ruf 754 41 88
K2 **Striepen-Apotheke (Neuwiedenthal)**
Striepenweg 41, Ruf 702 087-0
K1 **Hansa-Apotheke (Harburg-Heimfeld)**
Heimfelder Str. 1, Ruf 77 39 09
L1 **Fischbeker Apotheke (Fischbek)**
Fischbeker Heuweg 2 a, Ruf 701 84 83
L2 **Stern-Apotheke (Harburg)**
Mehringweg 2, Ruf 790 61 89
M1 **Deich-Apotheke (Finkenwerder)**
Steendiek 8, Ruf 742 17 10
M1 **Millennium-Apotheke (Harburg)**
Schloßmühlendamm 6, Ruf 76 75 89 20
M2 **Reeseberg-Apotheke im Ärztehaus (Harburg)**
Reeseberg 62, Ruf 763 31 31
N1 **Damian-Apotheke im Ärztehaus (Harburg)**
Sand 35 (am Blumenmarkt), Ruf 77 79 29
N2 **Ärtzehaus-Apotheke (Neu Wulmstorf)**
Bahnhofstraße 26, Ruf 70 01 38 30
O1 **Hubertus-Apotheke (Wilhelmsburg)**
Veringstr. 36, Ruf 75 66 00 14 14 od. 75 75 55
O2 **City-Apotheke (Harburg)**
Lüneburger Str. 34, Ruf 77 70 30
P1 **Lavendel Apotheke (Harburg)**
Hainholzweg 67, Ruf 7 9144812
P2 **Markt-Apotheke (Am Harburger Ring)**
Hölertwiete 5, Ruf 77 61 10
Q1 **Mohren-Apotheke (Harburg)**
Tivoliweg 1/Ecke Winsener Str., Ruf 763 10 24
Q2 **Neuwiedenthaler Apotheke (Neuwiedenthal)**
Rehrstieg 22, Ruf 702 07 30
Q2 **Menge-Apotheke (Wilhelmsburg)**
Reinstorfweg 10a/Ldz. Mengestr., Ruf 753 42 40
R1 **Deich-Apotheke (Georgswerder)**
Neuenfelder Str. 116, Ruf 754 21 93
R2 **Medio-Apotheke im Ärztehaus (Harburg)**
Bremer Str. 14, Ruf 77 20 47
S1 **Ulen-Apotheke (Neugraben)**
Groot Enn 3, Ruf 701 86 82
S2 **Galenus-Apotheke (Harburg)**
Ernst-Bergeest-Weg 55, Ruf 760 30 65
T1 **Isis-Apotheke (Harburg)**
Moorstraße 11, Ruf 765 03 33
T2 **Feld-Apotheke im Sky-Markt (Langenbek)**
Gordonstraße 2, Ruf 763 80 08
U1 **Distel-Apotheke (Wilhelmsburg/Georgsw.)**
Krieterstr. 30/Ärztehaus, Ruf 754 01 01 od. 754 03 03
U2 **Apotheke im Phoenix-Center (Harburg)**
Hannoversche Str. 86, Ruf 30 08 86 96
W1 **Panorama-Apotheke (Harburg)**
Harburger Ring 8-10, Ruf 765 23 24Y
W2 **SEZ-Apotheke**
Cuxhavener Straße 335, Ruf 7014021
X1 **VitAlex-Apotheke (Neu Wulmstorf)**
Schifferstr. 2, Ruf 70 10 64 64
X2 **Apotheke im Marktkauf (Harburg)**
Seeveplatz 1, Ruf 766 213 60
Y1 **EKZ Wilhelmsb., Apoth. (Wilhelmsburg/Georgsw.)**
Wilhelm-Strauß-Weg 10, Ruf 754 11 11
Y2 **Berg-Apotheke (Harburg)**
Trelder Weg 5, Ruf 763 51 91
Z1 **Niedersachsenh.Ap (Heimfeld)**
Heimfelder Str. 42, Ruf 7 90 53 25
Z2 **Schloßmühlen-Apotheke (Harburg)**
Schloßmühlendamm 16, Ruf 77 00 62

WICHTIGE NOTRUFE

Polizei Harburg, Lauterbachstraße 7 ..... 42 86-5 46 10
Polizei Neugraben 42 86-5 47 10
Polizei Neu Wulmstorf 700 13 86-0
Polizei Finkenwerder 42 86-5 47 60
Polizei Wilhelmsburg 42 86-5 44 10
Polizei, Notruf, Überfall 110
Feuer, Rettungsdienst, 1. Hilfe 112
Rettungsdienst der Hilfsorganisat. . 1 92 22
Rettungsdienst des DRK 1 92 19
Arzneimittel-Information.....70 20 87-0
Gift-Information-Nord.....05 51-192 40
Behinderten Taxi 44 10 11
Tierärztlicher Notdienst 43 43 79
Zahnärztlicher Notdienst (Mittwoch-Nachmittag und Wochenende..... 01 80-5 05 05 18
Ärztlicher Notdienst 22 80 22

Informationen unter: www.aponet.de

Schnittstelle der IBA und igs

Infopoint zeigt Entwicklungen in Wilhelmsburg-Mitte

■ *(au) WILHELMSBURG.* In luftiger Höhe, 20 Meter über den Erdboden, kann man sich neuerdings die neu entstehende Neue Mitte Wilhelmsburg anschauen. Am vergangenen Mittwoch eröffneten die Internationale Bauausstellung Hamburg (IBA) und die internationale gartenschau hamburg (igs 2013) ihren Infopoint an der Neuenfelder Straße.

Aus der Vogelperspektive ist nun der Baufortschritt bedeutender Leuchtturmprojekte der IBA und der igs 2013 wie der Neubau der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt (BSU), die „Bauausstellung in der Bauausstellung" mit ihren innovativen Häuserzeilen, die Entstehung der „Welt der Bewegung" mit der größten Kletterhalle Norddeutschlands und der Ausbau der Parkgewässer zu einem Kanurundkurs quer durch das Gartenschaugelände zu sehen. Im Erdgeschoss sind die Planungen im Kerngebiet von Bauausstellung und Gartenschau erklärt und machen sie so für die Besucher transparent.

Der Turm liegt direkt am zukünftigen Haupteingang der zukünftigen igs 2013. Rund 150.000 Euro kostete die Installation, die nicht immer ganz leicht war. „Was in die Höhe geht, geht auch in die Tiefe. Der Untergrund war schwierig zu bebauen", erklärt Architekt Andreas Heller. Rund 14 Meter in die Tiefe gehen die Bohrpfähle, die dem 13 Tonnen schweren Baugerüst seine Stabilität verleihen.

Von der 20 Meter hohen Plattform aus kann man nun über ganz Wilhelmsburg und auch über die Elbe in die Hafencity blicken. Wer sich aber die rund 56 Treppenstufen ersparen möchte, dem steht in zirka zwei Wochen unter www.iba-hamburg.de oder www. igs-hamburg.de eine in 27 Metern Höhe installierte Livekamera, die als Webcam über das Internet gesteuert werden kann, zur Verfügung.

Die Auswahl des Standortes an der Neuenfelder Straße wurde von IBA und igs 2013 bewußt gewählt. „Dies ist die Schnittstelle von IBA und igs, wo Bauprojekte realisiert werden und die Verzahnung deutlich wird", erläutert igs-Geschäftsführer Heiner Baumgarten. Ermöglicht haben den Bau des Turms die Sprinkenhof AG, Hamburg Energie und die Firma Mankiewicz aus Wilhelmsburg. „Es ist wichtig für den Standort Wilhelmsburg, dass es einen anderen Stellenwert erhält", weiß Stefanie Schmalz-Coté, die die Lackfirma Mankiewicz bei der Einweihung vertrat.

Bis zur Eröffnung der beiden Ausstellungen bleibt der Infopoint erhalten, danach wird er wieder abgebaut und kann dann zu 90 Prozent wieder verwertet werden. Die Info-Plattform im Erdgeschoss ist durchgehend geöffnet. Wer Wilhelmsburg von oben sehen möchte, kann den Turm im Rahmen einer geführten Tour besteigen. Die nächsten Termine dafür sind am 22. Juni, 27. Juli, 24. August, 28. September jeweils von 17.00 bis 18.30 Uhr. Besichtigungen sind auch nach Vereinbarung möglich. Anmeldungen per Email an willkommen@iba-hamburg.de oder unter (040) 226 22 72 28.

In 20 Meter Höhe hat man vom Infopoint einen Blick über ganz Wilhelmsburg. Foto: Ubben

Der Infopoint der IBA und igs informiert die Besucher über die Entwicklungen in der neuen Mitte Wilhelmsburgs. Foto: Ubben

GOLDANKAUF
Juwelier KAMPE
BARGELD SOFORT
Lüneburger Str. 10, Harburg
Bergedorfer Str. 156, 21029 Hamburg
Bramfelder Ch. 313, Bramfeld
www.juwelier-kampe.de

Erneuter Bombenfund

Umgebung rund um Rotenhäuser Straße evakuiert

■ *(au) WILHELMSBURG.* Mittlerweile haben die Wilhelmsburger reichlich Erfahrungen im Evakuieren. Zum bereits vierten Mal seit Oktober letzten Jahres wurde eine 1000-Pfund Fliegerbombe bei Sondierungsarbeiten an der Rotenhäuser Straße aus dem 2. Weltkrieg gefunden.

Das Prozedere glich den vorangegangen: Im Umkreis von 500 Metern um den Fundort herum mussten die Menschen evakuiert werden, darunter auch zwei Altenheime. Beteiligt an der Evakuierung war unter anderem das Deutsche Rote Kreuz, dass mit 35 Mitarbeitern des DRK-Rettungsdienstes mit 20 Fahrzeugen im Einsatz war. Mit zehn Rettungswagen und zehn Behindertenbussen wurden die Anwohner in der Nähe des Fundortes bis zur Sprengung evakuiert.

Gegen 18.00 Uhr war die Evakuierung abgeschlossen, um kurz vor 19.00 Uhr wurde der Bahnverkehr eingestellt und die Straßen gesperrt, darunter die Wilhelmsburger Reichsstraße und die Georg-Wilhelm-Straße. Um kurz vor 20.00 Uhr begann dann die Entschärfung, die nach einer guten dreiviertel Stunde bereits erfolgreich beendet wurde. Auch in den kommenden Wochen kann es weiterhin zu Bombenfunden kommen, die Sondierungsarbeiten im Bereich Rotenhäuser Straße sind noch nicht abgeschlossen.

Auch die Georg-Wilhelm-Straße wurde während der Evakuierung für den Verkehr gesperrt. Rettungswagen und Feuerwehr waren im ständigen Einsatz. Foto: Ubben

Schafe von S-Bahn erfasst

Unfall kann Tierhalter teuer zu stehen kommen

■ *(au) WILHELMSBURG.* Am Pfingstmontag gegen 19.45 Uhr erfasste eine S-Bahn der Linie S 3 zwischen den S-Bahnstationen Harburg und Wilhelmsburg zwei auf den Gleisen befindliche Schafe. Trotz einer durch den Triebfahrzeugführer (49) umgehend eingeleiteten Schnellbremsung wurden die Tiere durch die S-Bahn erfasst und tödlich verletzt. Fahrgäste wurden nach erstem Sachstand der Bundespolizei durch den Vorfall nicht verletzt.

Während der Einsatzmaßnahmen mussten weitere von einer angrenzenden Weide ausgebrochenen Schafe durch Bundespolizisten aus dem Gleisbereich getrieben werden. Für die Einsatzmaßnahmen wurden die S-Bahngleise von zirka 19.54 Uhr bis 20.16 Uhr gesperrt. Die Fernbahngleise mussten von zirka 19.49 Uhr bis 20.13 Uhr gesperrt werden. Nach jetzigem Sachstand der Bundespolizei kam es zu Verspätungen im S-Bahn- und im Fernbahnverkehr. Die betroffene S-Bahn musste ausgesetzt werden; über Beschädigungen am Zug können von der Bundespolizei keine Angaben gemacht werden. Der Tierhalter (48) aus Wilhelmsburg konnte durch die eingesetzten Bundespolizisten vor Ort festgestellt werden.

Dem 48-Jährigen kann der Unfall noch teuer zu stehen kommen. „Neben einem Strafverfahren können auf Tierhalter, die ihren Halterpflichten nicht ordnungsgemäß nachkommen, erhebliche zivilrechtliche Ansprüche seitens des Geschädigten zukommen. Neben den Kosten der Sachschäden sind hier auch die Betriebsstörungen gegebenenfalls Zugausfälle zu berücksichtigen", erklärt die Bundespolizei.

Ein Beitrag zur Integration

Uwe Friesel liest in der Bücherhalle Kirchdorf

■ *(au) WILHELMSBURG.* Eine weitere Lesung im Zuge der Lesereihe „Literatur – ein Beitrag zur Integration" gibt es am Mittwoch, 2. Juni um 11.00 Uhr in der Bücherhalle Kirchdorf, Wilhelm-Strauß-Weg 2. Zu Gast ist diesmal der Schriftsteller Uwe Friesel, der aus „…und Bosnien nicht zu vergessen", liest.

Uwe Friesel wurde 1939 in Braunschweig geboren, hatte ein Stipendium in Kalifornien, machte sein Abitur in Hannover und studierte in Hamburg. Nach Jahren in Italien und Schweden lebt er heute in Salzwedel, Altmark. Er schreibt Gedichte, Erzählungen, Hörspiele und Romane, darunter Kriminalromane mit der Figur des frühpensionierten Kriminalrats Guido Blankenhorn, die auch Hauptperson in vier NDR/WDR-Hörspielen ist. Als Übersetzer hat er unter anderem Romane von Vladimir Nabokov („Fahles Feuer", „Ada", „Sieh doch die Harlekine!") und Erzählungen von John Updike („Der verwaiste Swimmingpool", „Spring doch!") ins Deutsche übertragen, desgleichen Ben Jonsons elisabethanischen Bühnenklassiker „Volpone", in seiner Bearbeitung in der Freien Volksbühne (Berlin-West), im Thalia Theater Hamburg und in Stuttgart inszeniert.

Die Lesung wird veranstaltet vom Sanierungsträger plankontor Stadt & Gesellschaft GmbH und wird unterstützt vom Sanierungsbeirat Wilhelmsburg S6/Berta-Kröger-Platz und der Bücherhalle Kirchdorf.

Schriftsteller Uwe Friesel liest in der Bücherhalle Kirchdorf. Foto: ein

Funky Friday

■ *(au) WILHELMSBURG.* Am Freitag, 4. Juni, lädt DJ Deacon Groove wieder zum Funky Friday im Café Pause in der Honigfabrik, Industriestraße 125–131, ein. Ab 20.00 Uhr gibt es Rare Soul, Jazz & Funk vom Plattenteller. Eintritt ist wie immer frei.

Anzeigenberatung
☎ (040) 70 10 17-0

Besuch beim IBA-Dock

■ *(au) WILHELMSBURG.* Die Elternschule Wilhelmsburg lädt Familien am Samstag, 29. Mai von 10.00 bis 12.00 Uhr zu einer kostenlosen Führung auf das IBA-Dock ein. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr beim IBA-Dock, Am Zollhafen 12. Anmeldungen unter Telefon (040) 753 46 14.

Keine neuen Parkleuchten

Vandalismus auf dem igs-Gelände

■ *(au) WILHELMSBURG.* Bis vor Kurzen noch beleuchteten elf Schildkrötenlampen den Spazierweg entlang der Rathauswettern durch den Gartenschaupark. Viele Wilhelmsburgerinnen und Wilhelmsburger nutzen die beleuchtete Wegstrecke als Abkürzung zwischen Wilhelmsburger Bürgerhaus und Kurdamm. Leider wurden die Lampen jetzt zum dritten Mal innerhalb eines Dreivierteljahres zerstört. Die internationale gartenschau hamburg (igs 2013) wird die Beleuchtung daher bis auf Weiteres nicht mehr erneuern.

Die Schildkrötenleuchten wurden auf Anregung der Wilhelmsburger Bevölkerung im Sommer 2009 angebracht. Seither nutzen viele Wilhelmsburgerinnen und Wilhelmsburger den beleuchteten Weg auch abends und nachts: als Abkürzung zwischen Wilhelmsburg Mitte und Wilhelmsburg West, als Jogging- und Spazierstrecke oder für die abendliche Hunderunde. Die igs 2013 bedauert daher ausdrücklich, dass die Zerstörungswut einiger Weniger den vielen Anderen nunmehr diese kleine Freude nimmt.

Die in drei Meter Höhe an Spanndrähten aufgehängten Schildkrötenleuchten wurden vermutlich mit Stöcken und Steinen zerschlagen. Auch die Kabel und Halterungen wurden beschädigt. Da die Gartenschau nicht verpflichtet ist, die Wege im Park zu beleuchten, sieht sie von einer erneuten Reparatur der beschädigten Wegebeleuchtung ab.

Papier- und Glascontainer

■ *(au) WILHELMSBURG.* Wer zurzeit auf dem Parkplatz am Bürgerhaus im Reinstorfweg sein Papier und Altglas wegbringen will, wird keine Container vorfinden. Aufgrund von einer Baustelle sind nach Aussage der Stadtreinigung Hamburg die Glas- und Papiercontainer vorübergehend ersatzlos gestrichen. Anwohner müssen somit derzeit auf die nächstliegenden Container ausweichen, wie zum Beispiel in der Bonifatiusstraße. Zu finden sind weitere Papier- und Glascontainer unter www.stadtreinigung-hamburg. de oder zu erfragen unter (040) 257 60.

Hotline „Saubere Stadt"

■ *(au) WILHELMSBURG.* Mal wiedet eine wild wuchernde Sperrmüllhalde entdeckt oder herrenlose blaue und gelbe Müllsäcke? Für schmutzige Ecken in Hamburg, also auch für Wilhelmsburg, gibt es die Hotline „Saubere Stadt!"

Unter (040) 2576 11 11 können Hamburger Bürgerinnen und Bürger Verschmutzungen jeglicher Art melden, die Herren von der „Sauberen Stadt" rücken schnellstmöglich an. Wer nicht anrufen möchte, findet unter www.srhh.de ein Formular, mit dem Verschmutzungen gemeldet werden können.

Einzigartiges Schützenschiff

Billwärder Gilde von 1697 feiert 40-jähriges Jubiläum

■ *(au) ROTHENBURGSORT.* Einen ungewöhnlicheren Ort kann es für einen Schützenverein gar nicht geben. Auf einem ausgemusterten Binnenschiff – einem Oberländer Schleppkahn – hat die Billwärder Gilde von 1697 auf der Kunstinsel Kaltehofe ihr Zuhause. In diesem Jahr nun feiert der Schützenverein sein 40-jähriges Jubiläum – und kann auf eine interessante Vergangenheit zurückblicken.

Im August 1969 hatte Walter Timm die Idee, in Rothenburgsort die damalige Bürgerwehr – die Billwärder Gilde von 1697 – wieder aufleben zu lassen. Gesagt, getan: Walter Timm, Carl Deichmüller, Hans Heckler, Helmut Pinzke und Wolfgang Grimm ließen sich am 11. März 1970 als Gründungsmitglieder des Vereins „Rothenburgsorther Schießsportclub (RSC) eintragen. Um den Namen „Billwärder Gilde von 1697“ tragen zu dürfen, mussten erst Nachweise auf den Bezug zur damaligen Bürgerwehr erbracht werden. Der Nachweis wurde schnell gefunden, aber es sollte noch bis 1998 dauern, bis sich der Verein auch rechtlich so nennen durfte.

Im Jubiläumsjahr zählt der Verein nun rund 40 Mitglieder. „Die kommen aus dem ganzen Hamburger Stadtgebiet“, verrät Hans Päper, 1. Vorsitzender und wohnhaft in Stillhorn. Auch sonst ist in diesem Schützenverein alles ein bisschen anders als in anderen Schützenvereinen. In Anlehnung an die Bürgerwehr wurden als Uniform weinrote Jacken, schwarze Hosen und weiße Hemden gewählt.

Zum 40-Jährigen und für das Schützenfest am 5. und 6. Juni hat der Verein sein „Schützenschiff“, das in Europa einzigartig ist und 1971 aufs Land gezogen wurde, hübsch gemacht. Alle Wände und Decken des 96 Meter langen und zehn Meter breiten Schiffes wurden neu gemalt und das Dach neu gedeckt – alles in Eigenarbeit. „Die Gemeinschaft ist toll hier“, freut sich Gisela Mergenthaler, 2. Schriftführerin.

Nächstes Wochenende nun dankt das alte Königscorps mit König Jürgen Berlin und seiner Majestätin und Damenkönigin Gisela Berlin ab. Das neue Königscorps, das bereits Anfang Mai ausgeschossen wurde, wird am Sonntag proklamiert. „Da wir da feiern, wo wir auch unseren Schießstand haben, schießen wir den König vorher aus“, erklärt Päper.

Wer sich für die Billwärder Gilde von 1697 interessiert, ist herzlich eingeladen, immer dienstags ab 17.00 Uhr auf dem Schützenschiff, Kaltehofe Hinterdeich, Wassertreppe 14, vorbeizuschauen. Weitere Informationen bei Hans Päper und Gisela Mergenthaler unter (040) 789 85 77.

Der amtierende König Jürgen Berlin dankt nächstes Wochenende ab. Foto: ein

Es ist wohl einzigartig in Europa: das Schützenschiff der Billwärder Gilde von 1697, das auf der Kunstinsel Kaltehofe liegt. Foto: Ubben

Festprogramm

Samstag, 5. Juni

19.00 Uhr: Einlass
20.00 Uhr: Begrüßung, Einmarsch des Königscorps
20.30 Uhr: Erbsensuppe
21.00 Uhr: Tanz

Sonntag, 6. Juni

9.30 Uhr: Königsburg vor dem Schiff
11.00 Uhr: Begrüßung des alten Königscorps
11.10 Uhr: Königsfrühstück
11.30 Uhr: Laudatio zum 40-jährigen Jubiläum; Ansprache des Kreispräsidenten Heinz-Heinrich Thömen; Ehrungen; Grußworte der Vereine
11.50 Uhr: Proklamation des neuen Königscorps; Ehrentanz; Übergabe der Blumen und Präsente
12.15 Uhr: Vorstellung der Gastvereine mit Fahnenbandübergabe, anschließend Tanz.

Dampfeisbrecher

■ *(au) WILHELMSBURG.* Mit dem Dampfeisbrecher ELBE von 1911 rund um Wilhelmsburg schippern: seit Pfingsten ist das möglich. In der Saison 2010 soll der 99 Jahre alte Dampfer bis Oktober an allen Wochenenden auf seinem Heimatstrom aktiv sein. Samstags um 15.00 Uhr stehen Elbinsel-Fahrten rund um Wilhelmsburg und sonntags um 11.00 und um 15.00 Uhr Ausflugsfahrten nach Blankenese auf dem Fahrplan. Im Sommer wird das Fahrtenangebot mit abendlichen Fahrten in den Sonnenuntergang sowie Oberelbe-Fahrten nach Lauenburg ergänzt.

Der in Brandenburg für die preußische Elbstromverwaltung gebaute Dampeisbrecher mit seinem originalgetreu kohlegefeuerten Kessel und der historischen Zweifachexpansionsdampfmaschine, seinen durchaus eindrucksvollen Abmessungen (31 Meter lang und 7,45 Meter breit) und dem interessanten, klappbaren Schornstein erregt bei seinem Erscheinen immer wieder großes Interesse. Erst seit zwei Jahren ist der Dampfer als Hamburger Museumsschiff wieder in Fahrt. Karten und weitere Informationen unter (040) 41 30 37 37 oder im Internet unter www.dampfeisbrecher.de.

Umbau der Neuenfelder Straße

Behinderungen durch umfangreiche Bauarbeiten

Zurzeit wird an der Neuenfelder Straße ordentlich gewerkelt. Foto: Ubben

Fortsetzung von Seite 1

Auf der Nordseite, zum zukünftigen Neubau der Behörde für Umwelt und Stadtentwicklung hin, entstehen Parkplätze.

Außerdem wird das Gefälle der Neuenfelder Straße so verändert, dass auch mobilitätseingeschränkte Menschen ohne weiteres über die Straße gehen können. Zusätzlich wird als Querungshilfe auf Höhe des Haupteingangs zum igs-Gelände eine Fußgängerampel installiert.

„Wir versuchen, die Einschränkungen durch die Bauarbeiten so gering wie möglich zu halten“, verspricht Fromm.

Sternenfahrt

■ *(au) WILHELMSBURG.* Am heutigen Samstag, 29. Mai, hat der Wilhelmsburger Ruderclub von 1895 ab 10.00 Uhr viel zu tun. Dann nämlich werden die Hamburger Ruderclubs zu Gast sein am Ruderhaus im Vogelhüttendeich 2010. In einer Sternenfahrt werden sich die Gäste, die unter anderem aus Bergedorf oder der Veddel kommen, der Ernst-Augsut-Schleuse nähern. Hier erfolgt um 11.30 Uhr eine Sonderschleusung. Die ankommenden Gäste werden von der Jugendabteilung an der Schleuse erwartet und abgeholt.

Frühjahrskräuter

■ *(pm) HARBURG.* Am Montag, 31. Mai, gibt es ab 9.30 Uhr im DRK-Seniorentreff, Hermann-Maul-Straße 5, ein gesundes Frühstücksbuffet. Anschließend informiert eine Referentin über den Nutzen von Kräutern und stellt dabei bekannte Lieder vor. Kostenbeitrag: 4,50 Euro. Telefonische Anmeldung unter der Rufnummer 76 75 14 71.

RAD-SCHLAG

■ *(au) WILHELMSBURG.* Der Verein Zukunft Elbinsel lädt am Donnerstag, 3. Juni, zum „Pegelstand Wilhelmsburg“ im Rahmen der Wilhelmsburger Radwoche ein. Ergänzend zum IBA-Labor RAD werden beim „RAD-SCHLAG“ um 19.00 Uhr im Bürgerhaus Wilhelmsburg, Mengestraße 20, der Zusammenhang von Verkehrs- und Stadtentwicklung auf der Elbinsel näher beleuchtet: Wo klemmt und quietscht es am meisten im Wilhelmsburger Radverkehr? Mit welchen Projekten geht es derzeit konkret voran? Welche Rolle kann der Radverkehr als Teil des erforderlichen Verkehrs-Gesamtkonzeptes spielen? Diese und viele Fragen mehr erörten Wolfgang Maertens (HVV), Bodo Hafke (Bezirk Mitte, Baudezernent), Prof. Dr.-Ing. Hartmut Topp (IBA-Kuratorium), Torsten Prinzlin (Vorsitzender ADFC-Hamburg) und Alexander Szczesny (VCD).

Natur an den Ziegeleiteichen

■ *(au) WILHELMSBURG.* Am Sonntag, 30. Mai, lädt der BUND zu einer Wanderung von Wilhelmsburg zu den Ziegeleiteichen am Fuß der Deponie Georgswerder ein. Den Teilnehmern wird dieses Rückzugsgebiet vieler Vogelarten, Amphibien und Libellen sowie die zahlreichen kleinen Artenschutzprojekte des BUND gezeigt. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr am Hauptausgang der S-Bahn Wilhelmsburg, die Tour dauert zirka drei Stunden. Die Kosten betragen vier Euro, für BUND-Mitglieder mit BUNDcard ist die Veranstaltung frei. Achtung: Bei Regen fällt die Tour aus!

Infoabend

■ *(au) WILHELMSBURG.* Am Dienstag, 1. Juni, lädt die Elternschule Wilhelmsburg, Zeidlerstraße 75, zu einem Infoabend zur Hamburger Schulreform statt. Burghard Ahnfeldt von der Behörde für Schule und Berufsbildung informiert über die konkrete Umsetzung und beantwortet Fragen. Der Beginn ist um 19.30 Uhr. Anmeldungen unter (040) 753 46 14.

Tag der offenen Tür

■ *(au) WILHELMSBURG.* Auch die Arbeitsloseninitiative Wilhelmsburg (AIW) beteiligt sich an der ersten Wilhelmsburger Radwoche. Am Donnerstag, 3. Juni, lädt die AIW zum Tag der offenen Tür ins „Sammelsurium – Das Sozialkaufhaus“, Krieterstraße 18, Berta Kröger Platz, ein. Von 9.00 bis 19.00 Uhr findet ein Fahrradverleih (auch stundenweise) statt, Fahrräder können aber auch günstig erworben werden.

Kaffee, Snacks und Getränke laden ebenso zum Verweilen ein wie ein Infostand zum Thema Fahrradstadt. Um 15.00 und 17.00 Uhr präsentiert die AIW den Zeichentrickfilm „Das große Rennen von Belleville“.

Einen Tag später, am Freitag, 4. Juni, öffnet die Fahrradwerkstatt im Werkhof Industriestraße, Industriestraße 117 von 10.00 bis 20.00 Uhr ihre Pforten. Neben Fahrradverleih, Verkauf von Rädern, Infostand und Verpflegung werden Gutscheine im Wert von 1x 50 Euro, 1x 25, Euro und 1x 10, Euro unter den Besuchern verlost. Zudem lädt der Bücherflohmarkt zum Stöbern ein und um 18.00 Uhr wird der Film „Höllentour“ gezeigt.

Spende für die Sternenbrücke

Das Sterben, ein Teil des Lebens

■ *(gd) Rissen.* Der Neue RUF berichtete vor einiger Zeit über das Leid und die Not der Familien, deren Kinder einem viel zu frühen Lebensende entgegen sehen zu müssen. Im Kinderhospiz Sternenbrücke finden diese Familien für mehrere Wochen im Jahr eine „Auszeit“, in der sie von der Leiterin Ute Nerge, den Betreuern und dem Pflegepersonal Trost, Hilfe und Unterstützung erhalten, um mit dem schweren Schicksal etwas leichter umzugehen. Und so steht zu Recht das Zitat: „Die Erinnerung ist das einzige Paradies, aus dem wir nicht vertrieben werden können.“ (Jean Paul)

Die gesetzlichen Rahmenbedingungen zur Finanzierung durch die Sozialversicherungs- und Kostenträger (Kranken- und Pflegekassen, Sozial- oder Jugendämter) ist in Deutschland für Kinderhospize noch nicht umfassend geregelt. Die täglichen Kosten für die Pflege und Begleitung des erkrankten Kindes betragen 360 Euro. Von den Kranken- und Pflegekassen können für das erkrankte Kind nur bis zu 237,50 Euro pro Tag übernommen werden. Der Aufenthalt von Eltern und Geschwisterkindern wird von den gesetzlichen Kostenträgern überhaupt nicht unterstützt. Der von den Kostenträgern nicht gedeckte Betrag für das betroffene Kind und die Aufenthalts- und Begleitungskosten für die Angehörigen muss daher aus Spendenmitteln aufgebracht werden, da in der Regel die betroffenen Familien zu einer Eigenleistung nicht in der Lage sind. Deshalb ist das Kinder-Hospiz Sternenbrücke auf ein jährliches Spendenaufkommen von zurzeit 1,3 Mio. Euro angewiesen.

Als der Neue RUF damals die Absicht bekundete, über das Kinderhospiz zu berichten, erklärten sich viele Geschäftspartner spontan bereit, ebenfalls einen Beitrag zu leisten. Es waren die Firmen Bäckerei Fink, Herbert Peper & Sohn, die SEZ-Apotheke, Bestattungsinstitut Wallner, DEKRA, Elektro Bellut, Lührs GmbH, Borgschulze Immobilien, Salon Stümpel, das Geschenke Kontor, Fleischerei Aldag, Jobdistrict GmbH, Steuerberater Lerdon, Fa. Ringel, Gerd Herzog Bestattungen, Ulrich & Ulrich Immobilien, Tischlerei Holst, Fa. Kullack, Autohaus Köhnke, Channel Hamburg, Cool Kids, Atillas Style und das Berufsförderungswerk, die es ermöglichten, dass vor einigen Wochen dem Kinderhospiz ein Spendenscheck in Höhe von 1.000 Euro (durch die Geschäftsleitung des Neuen RUF erheblich aufgerundet) überreicht werden konnte. Für die Hospiz-Leiterin Ute Nerge kam diese Spende genau zum richtigen Zeitpunkt, denn – so sagt sie: „Jetzt können wir endlich neue, spezielle Bettwäsche anschaffen, die wir schon längst für unsere Kinder benötigen“. Der Dank der Leiterin an Verlagsleiterin Hannelore Bobeck gebührt auch den Geschäftspartnern des Neuen RUF.

Bei der Spendenübergabe an Ute Nerge zeigte sich Hannelore Bobeck (re.) sichtlich von den Leistungen des Kinderhospiz Sternenbrücke beeindruckt Foto: gd

Unterwegs mit Dampfzug

Historische Fahrt durch den Hamburger Hafen

■ *(mk) HAMBURG.* Nostalgie-Fans aufgepasst! Am 26. und 27. Juni findet mit einem historischen Dampfzug vom Hamburger Hauptbahnhof eine Fahrt durch den Hafen statt. Die Abfahrtzeiten im Hamburger Hauptbahnhof sind jeweils um 10.00 Uhr und um 14.00 Uhr. Die Fahrt geht zunächst mit einer Diesellok bespannt vom Hamburger Hauptbahnhof zum Hafenbahnhof Hamburg-Süd direkt in das Hafenmuseum. Hier gibt es eine Pause zum Betrachten der vielen Schiffe und weiteren interessanten maritimen Exponaten. Mit einer Dampflok fährt der Zug dann über Hamburg-Wilhelmsburg, Hafenbahnhof Hohe Schaar, über die technische Rarität Rethe-Hubbrücke, vorbei am Hafenbahnhof Roeloffsufer unter der Argentinienbrücke hindurch zurück zum Hafenbahnhof Hamburg-Süd und zum Hafenmuseum. Von dort fährt der Zug nach einer kurzen Pause dann mit einer Diesellok bespannt wieder zurück zum Hamburger Hauptbahnhof.

Zum Einsatz kommt bei den Fahrten durch den Hafen die 1945 gebaute dänische Güterzug-Tenderdampflokomotive 350 mit dem schönen Namen „Karoline“ der „Arbeitsgemeinschaft Geesthachter Eisenbahn e.V.“. Die Personenwagen aus den Jahren 1901 bis 1950, bekannt aus dem Heide-Express, stellt die „Arbeitsgemeinschaft Verkehrsfreunde Lüneburg“ zur Verfügung. Im Zuge werden fachkundige Erklärungen zum Hafen und zu den befahrenen Strecken gegeben. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Fahrkarten zum Preise von 18 Euro für Erwachsene und 9 Euro für Kinder (6 bis 14 Jahre alt) erhalten Kunden ab sofort an den HVV-Servicestellen der S-Bahn Hamburg GmbH am Hauptbahnhof (Wandelhalle) sowie in Dammtor, Altona, Bergedorf und Harburg. Online sind Fahrkarten im Internet unter www.vvm-museumsbahn.de/buchung erhältlich. Restkarten gibt es am Zug.

Anzeigenberatung ☎ (040) 70 10 17-0

Gastronomie in Hamburgs Süden...

Das Restaurant des Monats:

Restaurant Café Palmgarten

Unter Palmen genießen

■ *(gd) HARBURG.* Es bedarf nicht allzu viel Fantasie sich wie im Urlaub zu fühlen, sitzt man doch auf einer großzügig gestalteten und von Licht durchfluteten Fläche unter Palmen und zwischen exotischen Gewächsen. Eine Reise an diesen Ort dauert allerdings nur wenige Minuten, denn dieses Flair genießen viele Gäste in nächster Nähe zu Harburgs Zentrum, im Palmgarten an der Maldfeldstraße. Zunächst mag man gar nicht vermuten, dass sich im Garten-Center Dehner ein Restaurant dieser Güte verbirgt – offenbar ein echter Insider-Tipp.

Der Palmgarten, in vielerlei Hinsicht ein nicht alltägliches Restaurant, überrascht durch seine großzügige Gestaltung, die sich nicht allein auf den Gastraum beschränkt. Hinter einem der Tresen wird den Besuchern ein ungehinderter Blick auf das Werken und Treiben des Küchenpersonals gewährt und man darf gewiss sein, dass die Dinge, die man hier serviert bekommt, wirklich frisch zubereitet werden.

Quasi schaut man dem Koch bei seiner Arbeit über die Schulter.

Auch das reichhaltige Angebot der Speisekarte kann sich durchaus sehen lassen und entspricht dem Motto des Betreibers und Küchenchefs Michael Becker: „Neues entdecken, Traditionelles genießen“, woraus sich eine gelungene Mixtur aus ländlich norddeutscher Küche mit modernen internationalen Einschlägen ergibt.

Es sind nicht nur die Kunden des Garten-Center, die auf die Schnelle das Angebot eines ausgiebigen Frühstücks, des täglich wechselnden Mittagstisches in Anspruch nehmen oder am Nachmittag bei einer Tasse Kaffee und hausgebackenen Kuchen oder anderen Snacks eine kurze Verschnaufpause einlegen. In weiten Kreisen hat sich inzwischen herumgesprochen, dass der Palmgarten auch hervorragend für Familien- und Vereinsfeste geeignet ist und sich auf die unterschiedlichsten Events einzurichten versteht. Das Repertoire des Küchenchefs an Vorschlägen für Empfänge, Buffets oder gesetzte Essen im privaten oder geschäftlichen Rahmen scheint nahezu unerschöpflich.

„Die beste Referenz für den Palmgarten ist ein tolles Fest, bei dem sich Gastgeber und Gäste besonders wohl fühlen“, so erklärt Michael Becker, der Mann mit der Küchenschürze. Doch auch beim täglichen Mittagstisch beweist sich die Kreativität und Vielfalt der Küche. So findet sich auf der Karte je nach Saison und Jahreszeit so manches, was dem Genießer das Wasser im Mund zusammen laufen lässt. Ist es in der kalten Jahreszeit die krosse Ente oder die deftige Schlachtplatte, die den Appetit der Besucher anregt, so können die Gäste zu anderer Zeit beispielsweise frischen Matjes oder auch einmal Labskaus so richtig nach hanseatischer Art genießen. Im Sommer locken frisch zubereitete Salate und zahlreiche leckere leichte Speisen, wie wird auch von Zeit zu Zeit einmal ein rustikales Barbecue mit deftigen Steaks und Schnitzeln auf der gemütlichen Terrasse des Restaurants ausgerichtet.

Das Rezept zum Nachkochen:

Boeuf Stroganoff

Als Zutaten werden benötigt (für 2 Personen):
250g mageres Rindfleisch (am besten Filet), 1 EL Öl, 1 EL Butter, 1 Zwiebel, 80g Champignons, 1/4 Glas lieblichen Weißwein, 1 kleine Gewürzgurke, 3 EL Creme Fraiche, 1 TL Senf, 1/8L Brühe, Salz, Pfeffer.

Zubereitung: Schneiden Sie das Fleisch in kurze dicke Streifen, die Zwiebel in Würfel und die Champignons in Blättchen. Erhitzen Sie das Olivenöl in einem Topf und braten das Fleisch darin schnell durch. Nehmen Sie nun das Fleisch raus und geben die Butter dazu. Erst werden die Zwiebeln glasig gebraten und dann geben Sie die Champignons dazu (Achtung: Nur ganz kurz durchrösten!). Löschen Sie mit dem Weißwein ab und geben Sie die in Streifen geschnittene Gurke dazu. Alles etwas auf kleiner Flamme köcheln lassen. Creme Fraiche und Senf verrühren und in den Topf geben. Das Ganze wieder kurz durchkochen. Zum Schluss geben Sie die Brühe und das Fleisch dazu und schmecken das Boeuf Stroganoff mit Salz und Pfeffer ab.

Bitte notieren:

Termine im Juni

Palmgarten
Hausgemachter Mittagstisch von Montag bis Samstag für € 6,30. Täglich Eis à la Carte auf unserer Sommerterrasse und ab 15 Uhr diverse hausgebackene Kuchen.

Dubrovnik
Mittagstisch montags bis freitags von 11.00 bis 17.00 Uhr

Restaurant Eichenhof
Täglich nachmittags (außer mittwochs) Kaffee & Kuchen. Für unsere Kegelbahn haben wir noch freie Termine.

Donnerwetter
Ab dem 11.06. die Fußball WM Live bei uns erleben.

Bundt's Gartenrestaurant
4.7. ab 12 Uhr mediterranes Buffet mit viel frischem Fisch und Gemüse aus Omas Garten € 17,50 p.P.

Goldener Engel
Immer wieder sonntags – den freien Tag vollkommen genießen. Engel Brunch inklusive Begrüßungsprosecco nur 11,90 €.

Finkwarder Klönstuv
12.6. ab 11.00 Uhr nach dem Motto „Wir machen ein Fass auf“ und begrüßen den neuen Matjes mit Livemusik von Holger Hardenberg und Partner (Mezzomix)

Kösters Gasthaus Westerhof
Sonntag, 20. Juni ab 18:30 Uhr Garnelenfestival: Geröstete Scampi & Garnelen aus dem Wok, verschiedene Saucen, Salate und Knoblauchbaguette zum Sattessen! € 16,50 pro Person.

Kartoffelhaus Papas
6.06 und 20.06 Bunter Familienbrunch ab 10.30 Uhr. Wir übertragen alle deutschen Spiele live auf einer Leinwand.

Don Corleone
Bei uns wird die Fußball-WM live auf Leinwand übertragen und es gibt dazu Riesen-Pizza und ½ Liter Bier für 10 Euro

Kajüte
Jeden Freitag bei schönem Wetter Grillfest in unserem Garten.

Probieren Sie doch mal unseren neuen Matjes unter Palmen! ab 9. Juni*
z.B. • auf Schwarzbrot mit Zwiebelringen
oder • nach Hausfrauenart mit Pellkartoffeln in Apfel-Zwiebel-Rahm
* Termin unter Vorbehalt

Tagesteller
✔ frisch gekocht
✔ täglich anders
✔ immer lecker
✔ immer günstig
Schauen Sie auf die aktuellen Karten!
Mo.–Sa. 9.00–19.00 Uhr Warme Küche bis 16.00 Uhr
Besuchen Sie auch unsere überdachte Sonnenterrasse auf ein leckeres Eis!
Restaurant · Café Palmgarten mit 90 Sitzplätzen im Garten-Center DEHNER
Buchen Sie unsere Räumlichkeiten für Veranstaltungen aller Art!
Maldfeldstraße 2a
21077 Hamburg
Tel. 702 946 18
Fax 751 167 13

Seit 1755 in 8. Generation im Familienbesitz
Restaurant EICHENHOF
Ihr gastliches Haus im Süden Hamburgs
www.restaurant-eichenhof.net
geöffnet tägl. ab 11 Uhr · Mittwoch Ruhetag
Bremer Straße 320 · 21077 Hamburg · Tel. 040/760 34 83
Unsere Empfehlung im Juni:
• Der neue Matjes in verschiedenen Variationen
• Spargelgerichte
Mittagstisch:
11.30 bis 15.00 Uhr
inkl. Dessert € 7,50

Restaurante Rönneburger Park
Mediterrane Spezialitäten, Biergarten, Saal für 300 Personen
Sehen Sie bei uns jedes Spiel der deutschen Nationalelf während der WM 2010 auf unserer Leinwand über Beamer!
Öffnungszeiten: Mo., Mi. 17–23 Uhr, Sonn- u. Feiertage 12–23 Uhr, Do., Fr., Sa. 17–24 Uhr – Dienstag Ruhetag –
Küstersweg 15 • 21079 Hamburg-Rönneburg • Tel. 70 97 35 51

Kösters Gasthaus Westerhof
Essen ist ein Bedürfnis – genießen eine Kunst. Probieren Sie unsere Art der frischen Landhausküche mit viel Herzlichkeit.
Enten-Olympiade am 6. 6. ab 18.30 Uhr
Ente satt in den leckersten Rezeptvarianten auf einem Buffet € 16,50 p.P.
Landenten-Braten auf Spargelragout mit Kartoffelzapfen € 16,50
Frische Erdbeeren mit Vanilleeis € 5,50
Kösters Gasthaus Westerhof · Schützengrund 2 · 21224 RSG-Westerhof · Tel. 04108/7130
www.koesters-gasthaus.de
Festsaal für über 200 Personen und große Sonnenterrasse

Finkwarder Klönstuv
Wir machen ein Fass auf!
Am 12. Juni ab 11.00 Uhr begrüßen wir den neuen Matjes mit Live-Musik von Holger Hardenberg + Partner (Mezzomix)
Öffnungszeiten: ab 7.00 Uhr – 7 Tage die Woche
Steendiek 6 · 21129 Hamburg
Telefon 040/74 20 16 60 · Mobil 0171/932 82 80

FISCH-RESTAURANT IN DEN SCHWARZEN BERGEN
Kajüte
2 Sterne vom Varta-Führer (Internationaler Restaurant-Kritiker)
Große Finkenwerder Scholle in Speck gebraten, mit gemischtem Salatteller und Heidekartoffeln € 14,90
Seezungenröllchen auf Blattspinat in Weißwein-Sauce, mit Krebsschwänzen und Heidekartoffeln € 14,50
Alvesen/Ehestorf zwischen Kiekeberg und Wildpark
Telefon + Fax 040/796 32 71 · Internet: www.kajuete-alvesen.de
So. ab 12.00 Uhr · Täglich ab 18.00 Uhr · Mi. Ruhetag!

Goldener Engel Restaurant
Harburger Schlossstraße 7
21079 Hamburg
www.hornbachers.net
☎ 040 - 33 44 38 58
Frühling ist Spargelzeit
königlicher Genuss ab Mai

tägl. wechselnder Mittagstisch
Bundt's Gartenrestaurant Hotel Café
Freitag, den 11.06. ab 19.00 Uhr
Matjes „satt“
mit diversen Saucen, Bratkartoffeln, Salatbuffet und zum Schluss 1 Kümmel
15,50 € p.P.
Sonntag, den 2006. ab 12.00 Uhr
„Bratkartoffelbuffet“
ab 14,50 € p.P.
– Wir bitten um Reservierung –
Tel. 040/35 70 31-0 • Fax 35 70 31-29
21129 Hamburg (Neuenfelde) • www.bundts.de

Der neue Matjes ist da!
ab 4. Juni
Kartoffelhaus papas im Ratskeller
mit Bratkartoffeln, neuen Pellkartoffeln, dazu herzhafte Dips und Salate
Öffnungszeiten:
Mo. – Do. von 11.30 bis 15.00 Uhr und ab 18.00 Uhr · Fr., Sa. + So. ab 11.30 Uhr durchgehend
Neu Wulmstorf • Bahnhofstraße 39 • Telefon 040/700 06 66
Fax 04168/900300 • e-mail: info@kartoffelhaus-papas.de
www.kartoffelhaus-papas.de

Genießer-Gutschein für 2
Bei Bestellung von 2 Hauptgerichten erhalten Sie das preiswertere gratis.
Dieser Gutschein ist gültig bis zum 26. Juni 2010!
Gilt nicht für die Happy Hour, den Mittagstisch, Angebote, an Sonn- und Feiertagen.
Restaurante · Cafe HACIENDA
Tel. 04183/4555
Am Alten Moor 2
21266 Jesteburg
www.hacienda-jesteburg.de

NEU! Mittwoch und Freitag
Mittagstisch
WASSERTURM
Moorburger Elbdeich 161 · 21079 Hamburg · Tel. 431 889 59

Jeden Mittwoch: Cocktailtag! Jeder Cocktail nur € 4,50
Jeden Donnerstag: Pizza all you can eat! Für nur € 6,– p.P.
Jeden Sonntag: Brunch am Kamin! Für nur € 6,90 p.P.
Donnerwetter
Cuxhavener Straße 284 • 21149 Hamburg
Tel. (040) 701 86 17 • Fax (040) 7012 13 31

DON CORLEONE
Italienische Bar | Restaurant
Partyservice • offene Küche
FAMILIE MARASCIA
Hauptstraße 73 · 21629 Neu Wulmstorf · Tel. 040/790 90 69-0
Mobil 0171/326 96 25 · Mail: doncorleone-restaurant@web.de
Geöffnet von Di.–Fr. 16.00–23.00 Uhr
Sa., So. und Feiertage ab 12.00 Uhr durchgehend geöffnet
Mittwochs PIZZATAG 6,50 €

LEINEN LOS! 2010 das Harburger Binnenhafenfest

Harburger Binnenhafenfest

5. + 6. JUNI 2010

Gut beraten im Trauerfall
Überall in Hamburg und im Umland
GBI
Das traditionsbewusste Bestattungsinstitut
Steendiek 8
21129 HH-Finkenwerder
040 - 7 42 65 36
Sand 29
21073 HH-Harburg
040 - 77 03 67
www.gbi-hamburg.de

Anzeigenberatung
☎ (040) 70 10 17-0

Zehn Jahre „Leinen los“

Binnenhafen, ein Kulturhafen mit Hafenkultur

■ *(pm) HARBURG.* Mit dem hinlänglich bekannten „Tuten und Blasen“ läuten die zahlreichen großen und kleinen Schiffe am 5. Juni um 11.00 Uhr das diesjährige Binnenhafenfest ein. Anschließend eröffnet der Bezirksamtsleiter Torsten Meinberg das Fest.

Zahlreiche Oldtimer kommen auch diesmal in den Binnenhafen

Dann heißt es wieder für zwei Tage „Leinen los.“ Nach der Einlaufparade und Vorstellung der Schiffe steigt der erste musikalische Akt mit Werner Pfeiffer an der Seehafenschleuse – etwas ab vom Schuss aber durchaus hörenswert. Beginn 14.00 Uhr (zu erreichen mit dem Schiff von Ponton B). Um 16.00 Uhr folgt ein Schaulaufen von Einsatzbooten, ehe um 22.00 Uhr ein Feuerwerk in den Himmel steigt.

Den musikalischen Rahmen gestalten an diesem ersten Tag außer dem Schulchor „Die Wölfe“ (Schule Dempwolfstraße) weitere Bands unterschiedlicher Gesangs- und Tanzrichtungen, darunter auch „Ciao Bella“ aus Dallas (USA) mit Soulful Rock (18.45 Uhr), „Marek Marple“ (20.30 Uhr) mit jazzigem Roots Ska und schließlich „The Groove Jets“ (22.40 Uhr), die NDR 90,3 Hausband – das alles auf der NDR 90,3 Bühne am Kanalplatz. Auch auf der pb Konzept Bühne in der Blohmstraße/Ecke geht. Noch einmal Werner Pfeifer mit seiner Gitarre (12.00 Uhr), die „Swingalettes & Minimoo Big-Band“ (Swing-Evergreens aus den 30-er und 40-er Jahren) ab 13.30 Uhr, „Hafennacht e.V.“ mit Liedern vom Wasser und der See) ab 15.15 Uhr und auch „Chevy Devils“ (17.00 Uhr) sind weitere musikalische Höhepunkte. Für Stand Up Comedy sorgt Thorsten Bär um 14.40 Uhr.

Das Trio Hafennacht e.V. spielt Lieder vom Wasser, der See und dem Hafen sowie Lieder vom Weggehen und Wiederkommen und der großen Sehnsucht dazwischen *Foto: Müntz*

Auf die Kinder wartet bei diesem Kanalplatz ist musikalisch einiges los. So dürfen sich die Festbesucher beispielsweise um 14.15 Uhr auf eine Show-Einlage der Club-Tanzschule Hädrich freuen, ehe um 21.45 Uhr die Frau auftritt, die die Neue Deutsche Welle maßgeblich mit geprägt hat: Fräulein Menke“!

Auch am Sonntag darf das Tuten und Pfeifen um 11.00 Uhr nicht fehlen, ehe es mit einem Optimisten- (11.30 Uhr) und einem Canadierrennen (18.00 Uhr) weiter geht. Noch einmal Werner Pfeifer mit seiner Gitarre (12.00 Uhr), die „Swingalettes & Minimoo Big-Band“ (Swing-Evergreens aus den 30-er und 40-er Jahren) ab 13.30 Uhr, „Hafennacht e.V.“ mit Liedern vom Wasser und der See) ab 15.15 Uhr und auch „Chevy Devils“ (17.00 Uhr) sind weitere musikalische Höhepunkte. Für Stand Up Comedy sorgt Thorsten Bär um 14.40 Uhr.

Auf die Kinder wartet bei diesem mittlerweile bereits zehnten Binnenhafenfest am 6. Juni auch der kultige Sponge Bob im Bikini-Bottom-Paradies. Auch Piraten treiben zu allen Tagen ihr Unwesen unter den Zuschauern.

Auf einer bunten Meile stellen darüber hinaus zahlreiche Kunsthandwerker ihr Können vor, während am Lotsekai die Feuerwehr, THW und DLRG Einsätze simulieren.

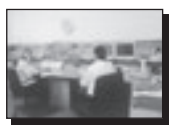
Die Stiftung Hamburg Maritim wird durch den ehemaligen Hochseekutter Landrath Küster aus Finkenwerder vertreten sein – natürlich mit Fischverkauf!

Die Hadag-Fähre Nala pendelt an beiden Tagen zwischen den Landungsbrücken (Brücke 1) und dem Binnenhafen.

Zum Auftakt des Festes laden die Veranstalter von der Kulturwerkstatt alljährlich zu einem Vortragsabend mit anschließender Podiumsdiskussion ein. Unter den Referenten sind diesmal in der TuTech Innovation, Harburger Schloßstraße 6–12 ab 18.00 Uhr auch Jörg Heinrich Penner, Dezernent für Wirtschaft, Bauen und Umwelt im Bezirk sowie Frank Lorenz, geschäftsführender Gesellschafter der Lorenz & Partner GmbH. Sie werden mit weiteren Gesprächsteilnehmern die Stadtentwicklung im Binnenhafen zum Thema machen. Das Motto des Abends (Eintritt frei) heißt „Hafenkultur – Kulturhafen.“

Die Landrath Küster, ein ehemaliger Hochseekutter aus Finkenwerder, ist auch diesmal dabei – wie immer mit vielen Fischspezialitäten. *Fotos: Demitz*

Der Zuspruch der Besucher ist von Jahr zu Jahr gestiegen

Wachdienst Wilhelmsburg GmbH

Unser Leistungsangebot
– Revierstreifendienst
– Wachdienst
– Aufsichtsdienst
– Alarmanlagen
– Gebäudedienst
– 24 Std. besetzte Notrufzentrale
– Pförtnerdienst
– Kurierdienst
– Wartungsdienst
– Dienstleistungen
Rotenhäuser Straße 12 · 21109 Hamburg
Tel. 040/75 24 40-0 · Fax 040/75 24 40-40

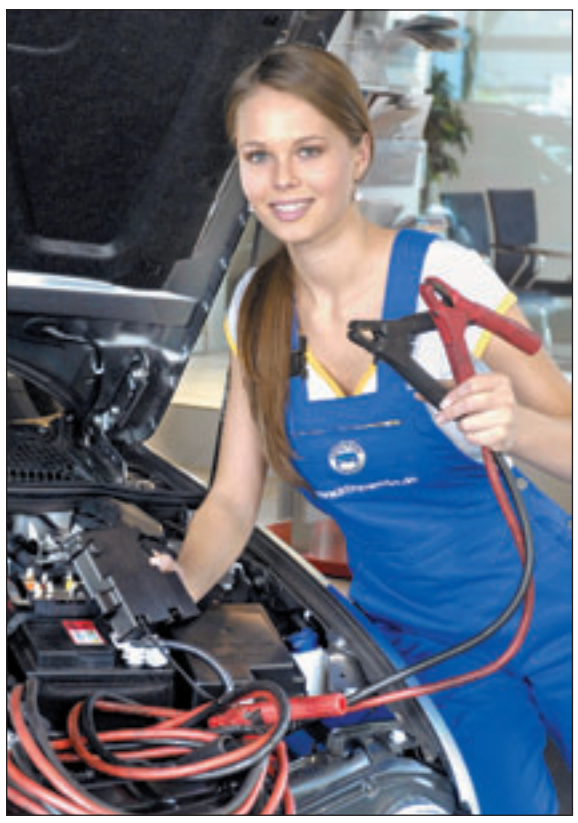
Wir wünschen allen ein fröhliches Fest!
Eisenbahnbauverein Harburg
Entdecke die Nachbarschaft für dich!
Die Wohnungsbau Genossenschaften Hamburg
Eisenbahnbauverein Harburg eG
Rosentreppe 1a
21079 Hamburg
Tel.: 76 40 4 - 0
Fax: 76 40 4 - 222
www.ebv-harburg.de

Seit über 85 Jahren ist die
Baugenossenschaft Finkenwärder-Hoffnung eG ihr zuverlässiger Partner bei der Wohnungsversorgung im Süderelberaum. Wir verfügen hier über rund 2100 Wohnungen (in Finkenwerder, Harburg, Kirchdorf-Süd und Neuwiedenthal).
Möchten Sie mehr wissen, fragen Sie uns!
Uhlenhoffweg 1a · 21129 Hamburg
Tel. (040) 311 86-600 · Fax (040) 311 86-610
e-Mail info@fwheg.de
Internet www.fwheg.de

Service rund ums Auto

Wenn die Batterie streikt: So überbrücken Sie richtig!

■ GP. Wenn am Morgen der Anlasser unwillig dreht, ist meistens die Autobatterie leer. Hier hilft dann nur noch Starthilfe weiter. Und so machen Sie es richtig: 1. Verbinden Sie zuerst die beiden Pluspole. Nehmen Sie dazu das rote Kabel. 2. Klemmen Sie das schwarze Kabel an den Minuspol des Fahrzeugs, das Starthilfe gibt. 3. Klemmen Sie das andere Ende des schwarzen Kabels an den Motorblock oder an die Karosserie des Fahrzeugs, das Starthilfe erhält. Achten Sie darauf, dass das Kabel so weit wie möglich von der Autobatterie entfernt angeschlossen wird. Denn im Falle von Funkenbildung könnten von der Autobatterie gebildete Gase explodieren. 4. Starten Sie den Motor des Fahrzeugs, das Starthilfe gibt. So vermeiden Sie, dass dessen Autobatterie geleert wird. 5. Starten Sie jetzt den Motor des Fahrzeugs mit der leeren Autobatterie. Übrigens: Bei Autos mit Katalysator sollten Sie wenn immer möglich ein Starthilfekabel benutzen. Durch Anschieben oder Abschleppen kann unverbrannter Treibstoff in den Kat gelangen und diesen beschädigen.



... ist unverzichtbar, wenn am Morgen der Anlasser unwillig dreht. Dann ist oft die Batterie leer. Wichtig: erst mit dem roten Kabel die Pluspole verbinden, dann mit Schwarz erst an den Minuspol des Starthilfe-Autos gehen und zuletzt die leere Batterie anklemmen. Starten Sie zuerst das Starthilfe-Auto und dann das Fahrzeug mit der leeren Batterie. Die Kabel dann in umgekehrter Reihenfolge wieder entfernen. Foto: ProMotor

Kfz-Meister lagern die Reifen auch ein

Dies erspart den zum Teil umständlichen Eigentransport

Foto: GP

■ GP. Mit den ersten Sonnenstrahlen kommen im Frühjahr die Sommerreifen auf die Felgen. Bei der Frage, wie und wo die Reifen zu lagern sind, bieten die Reifenexperten in den Kfz-Meisterbetrieben zunehmend auch die Einlagerung an. Dies erspart den zum Teil umständlichen Eigentransport und gibt den Reifenexperten die Chance, auf den ordnungsgemäßen Zustand zu achten.

In diesem Zusammenhang hieß es, die gesetzliche Mindestprofiltiefe liege bei 1,6 Millimetern, doch werde von Experten für Sommerreifen ein Mindestprofil von drei Millimetern empfohlen.

WWW.KYMCO.DE
// ERFAHR ES EINFACH.
AGILITY MMC
50 / Mofa-Version / 125
ab EUR 1.295,- Finanzierung ab € 24,32 mtl.
KYMCO
P+P Shop Hamburg
Jörg Ratzmer
Neuhöfer Str. 23 · 21107 Hamburg
Tel./Fax 75 66 13 10

Anzeigenberatung ☎ (040) 70 10 17-0

TÜV HANSE
www.tuev-hanse.de
Harburg, Großmoordamm 61
Terminhotline: 0800 - 888 42673
Mo-Fr 7:30-17:30
Sa 9:00-13:00
TÜV HANSE GmbH · TÜV SÜD Gruppe

Kfz-Sachverständigenbüro Gerhard Elmers
www.sv-elmers.de
Unfall? Wir beraten Sie gern!
Schadengutachten: Cuxhavener Str. 128a, 21149 Hamburg, Tel. 040/31 76 58 28, Fax 040/31 76 58 29
Bewertung: Süderstr. 153a, 20537 Hamburg, Tel. 040 - 401 69 721
Beweissicherung: Nincoper Straße 19, 21129 Hamburg, kontakt@sv-elmers.de

Reifendienst Harburg
Wir geben Profil
WWW.REIFENDIENST-HARBURG.DE
Weusthoffstraße 30 • 21075 Hamburg • Tel. 040/69 64 70 46

Bosch Car Service
Service rund ums Auto
TÜV & AU
Heizung Neueinbau & Wartung
• InspektionsService • ÖlService
• CarCheckService • ReparaturService
• BremsenService • DieselService
• HeizungsService • ReifenService
Grube & Niemann GmbH
Rönneburger Kirchweg 12a · 21079 Harburg-Sinstorf
Tel. 040/69 64 73 05 · Fax 040/69 64 73 07
Mo. – Fr. 7.30 – 18 Uhr und Sa. 8.30 – 13 Uhr
BOSCH Service
WIR TUN ALLES FÜR IHR AUTO

Gustav Vogel GmbH & Co. KG
PKW- + LKW-Reparaturen aller Fabrikate
Karosseriearbeiten – Klima – Bremsen – Wartungsarbeiten
SONDER-AKTION! VOM 29.05. BIS 12.06.'10
Wir bringen Ihr Fahrzeug zum Stehen!
Kostenloser Bremsflüssigkeits-Check
Großmoorbogen 11 · 21079 Hamburg
Telefon 040/77 44 28 · Fax 040/77 00 66
e-mail: gustav-vogel@t-online.de

Ford-Gebrauchtteile Linow
Jetzt mit Klimaanlagen-Befüllung!
Ihr freundlicher Ersatz- und Gebrauchte Fordteile-Händler
Ankauf von gebrauchten Ford, Unfallwagen und Totalschäden
www.fordgebrauchtteile.de
21107 Hamburg
Vogelhüttendeich 150b · Tel. 040/75 72 83

Oelservice: Shell Helix Qualitätsoel inkl. Filter ab € 25,-
Dieter Neuhoff KFZ-Meisterbetrieb
Ihr Werkstatt-Service auf der Shell-Tankstelle
Bremer Str. 112 · 21073 HH · Tel. 040/767 58 979
▪ Moderne Computer Diagnose ▪ TÜV/AU
▪ Auspuff-Service ▪ Klima-Service u.v.m.

Portugaleser für Winand

Engagement des Vorsitzenden der Süderelbe AG geehrt

■ (mk) SÜDERELBE. Hohe Auszeichnung für Jochen Winand. Der Vorsitzende der Wachstumsinitiative Süderelbe AG, wurde am 29. April auf dem Hamburger Bürgertag im Hamburger Rathaus für seine Verdienste um die Süderelbe-Region mit dem Portugaleser in Silber ausgezeichnet. Der Zentralausschuss der Hamburger Vereine von 1886 lobt diese Auszeichnung für Personen und Vereinigungen aus, die sich um das Gemeinwohl verdient gemacht haben.

„Als Dank für langjährigen persönlichen Einsatz in der Süderelberegion als Vorsitzender des Wirtschaftsvereins für den Hamburger Süden zeigt Jochen Winand Flagge für diesen Standort. Er vernetzt erfolgreich Hamburg und Niedersachsen, Politik, Verwaltung und Wirtschaft", lautete die Begründung.

Vergeben wird der Portugaleser seit 1986 vom Zentralausschuss Hamburgischer Bürgervereine. Neben Winand erhielten unter anderem auch Bischöfin Maria Jepsen und der Geschäftsführer des Engelsaals Karl Heinz Wellerdiek die Ehrung.

Bürgermeister Ole von Beust (li.) und der Vorsitzende des Bürgervereins Süderelbe, Irmfrid Rosenow (re.) gratulierten Jochen Winand zur Verleihung des Portugalesers. Foto: ein

Musikalisches Frühlingsfest

Chöre begeisterten mit Darbietungen das Publikum

■ (mk) HARBURG/WILHELMSBURG. Suely Lauar, vielseitige und temperamentvolle Dirigentin, Pianistin und Sängerin, hatte nach Wilhelmsburg geladen. Am 15. Mai fand im Bürgerhaus auf der Hamburger Elbinsel ein besonderes Chorereignis statt. Schon gut eine Stunde vor Konzertbeginn drängte sich ein erwartungsvolles Publikum im Foyer und freute sich auf vier Chöre, die sich hier zu einem „Musikalischen Frühlingsfest" trafen.

Wolfgang Schulz, Vorsitzender des Polizeichores „Blaue Jungs", begrüßte alle Gäste und führte humorvoll durch das Programm. Suely Lauar, in einem supereleganten Abendkleid, nahm die übermittelten Grüße des Oberbürgermeisters der Kulturhauptstadt Essen entgegen und überließ dann dem Männergesangverein MGV „Sängerbund" 1887 aus Essen-Überruhr die Bühne.

Für die dann folgenden „Wilhelmsburger Inseldeerns" war der Auftritt praktisch ein Heimspiel. Der Chor wurde 2007 von Suely Lauar gegründet, wuchs innerhalb nur einen Jahres auf die stattliche Größe von 50 Sängerinnen heran und erarbeitete mit seiner Dirigentin Suely Lauar in kurzer Zeit ein vielseitiges und umfangreiches Programm. Ihr Können stellten die „Inseldeerns" bei vielen Konzerten, kürzlich auch beim „Hamburger Hafenkonzert" und im Fernsehen bei Ina Müller und Bettina Tietjen unter Beweis. Der Chor überzeugte einmal mehr mit einem internationalen, vielseitigen Programm, das das Publikum begeisterte.

Das „Berolina Chorensemble Köpenick", ein gemischter Chor mit 65 Sängerinnen und Sängern führte das Publikum nach der Pause auf einem musikalischen Spaziergang durch Berlin.

Mit dem Polizeichor „Blaue Jungs" aus Harburg ging es musikalisch zurück in den Norden. Seit 2006 leitet Suely Lauar die „Blauen Jungs". Den Harburgern ist der Chor durch die regelmäßigen Herbstkonzerte in der Friedrich-Ebert-Halle bekannt, wo die „Blauen Jungs" im letzten Jahr mit einem umjubelten Konzert ihr 60-jähriges Jubiläum feierten. Die„Blauen Jungs" setzten zunächst einen maritimen Akzent und ließen dann das Konzert mit einer Volkslieder-Hitparade ausklingen.

Zum Abschlusslied kamen die Sänger aller Chöre auf die Bühne und sangen „Rot sind die Rosen". Das Gedränge von beinahe 200 Sängerinnen und Sängern auf der Bühne ließ es kaum zu, dass Suely Lauar mit dem sie begleitenden Pianisten, ihrem Ehemann Holger Kolodziej, Chefdirigent im Musical „König der Löwen", Blickkontakt halten konnte.

Das Publikum war begeistert, erhob sich von den Sitzen und sang textsicher mit. Es dankte allen Mitwirkenden und besonders der Dirigentin Suely Lauar, die die Gesamtleitung hatte, mit überwältigendem Applaus.

Vier Chöre begeisterten mit ihren Darbietungen beim „Musikalischeen Frühlingsfest" im Wilhelmsburger Bürgerhaus. Foto: ein

Ihr starker Partner, wenn´s ums Auto geht!
Neu- und Gebrauchtwagen sowie Rund-um-Service für Ford Opel Chevrolet
Tobaben Fair und freundlich! ★★★★★ www.fair-und-freundlich.de
HARSEFELD STADE 2 X BUXTEHUDE HARBURG

Aufgespießt

„Wir haben den gewählt, der sich am besten ausdrücken kann."
(Der 2. Vorsitzende Henrik Perlbach zur Wahl von Harald Brinkmann als kommissarischen 1. Vorsitzenden von Grün-Weiß Harburg).

Harburger RG sucht Nachwuchs

■ ***(nr) HARBURG.*** Die Harburger RG sucht Nachwuchsradler von 8 bis 13 Jahren für ihren Kindertreff. Jeden Freitag um 17.00 Uhr geht es auf dem Parkplatz des Alexander-von-Humboldt-Gymnasiums an der Rönneburger Straße in Harburg los.

Gold für Grönboldt

■ ***(nr) HARBURG.*** Gerhardt Grönboldt vom Harburger SC hat in der Altersklasse über 70 die Deutsche Badminton-Meisterschaft im Doppel gewonnen. In Lauf an der Pregnitz heimste er den Titel erneut gemeinsam mit seinem Partner Siegfried Dutschke aus Wyk auf Föhr ein. Im Finale besiegten die Abonnementsmeister Walter Kapferer und Peter Uhlig (SG Meerane 02/Radebeuler BV). Im Mixed holte Grönboldt in der Klasse über 65 Bronze mit Renate Knötzsch vom SC Ellerau. Im Einzel schied der Harburger im Viertelfinale aus.

Remis im Landesliga-Derby

■ ***(nr) WILHELMSBURG.*** Mit 4:4 endete ein Nachholspiel in der Fußball-Landesliga Hansa zwischen dem FC Türkiye und Absteiger TSV Neuland. Kadim Yildiz (2), Yasin Korkusuz und David Berwecke schossen die Tore für Türkiye. Marc Greve, Andreas Aschendorf, Hugo Concalvez und Tim Rabe trafen für Neuland, das vom scheidenden Co-Trainer Thorsten Schmans betreut wurde. Türkiye will den verpassten Sprung auf den vierten Tabellenplatz beim Spiel am morgigen Sonntag gegen den Drittletzten SC Europa nachholen. Anpfiff ist um 15.00 Uhr an der Landesgrenze.

Die richtige Nummer zum HSC

■ ***(pm) HARBURG.*** Die Tischtennisabteilung des Harburger SC ist unter der Telefonnummer 79 14 04 81 zu erreichen. Den Zahlrendreher aus unserer Ausgabe vom 30. April bitten wir zu entschuldigen.

Abschied von André mit 8:1

■ ***(nr) NEUGRABEN.*** Das nennt man wohl standesgemäß. Mit 8:1 gewannen die Landesliga-Fußballer des FC Süderelbe gegen den Bezirksliga-Anwärter Harburger TB. Es war das Abschiedsspiel für FCS-Kapitän André Ludovici, der sich mit 36 Jahren in die Alten Herren abmeldete. Nach der Partie wurde auf dem Kiesbarg zünftig gefeiert. Am morgigen Sonntag um 15.00 Uhr bestreitet Süderelbe sein letztes Landesliga-Spiel an der Hoheluft in Eimsbüttel.

Infos an sport@neuerruf.de

Finkenwerder räumt auf

Sechs Nord-Titel für Ju-Jutsu-Kämpfer des TuS

■ ***(nr) FINKENWERDER.*** Sie waren noch stärker als im Vorjahr. Bei den Norddeutschen Meisterschaften in Bremerhaven sackten die Ju-Jutsu-Kämpfer des TuS Finkenwerder sechs Titel, zweimal Silber und zweimal Bronze ein. Die Zugabe: Vier Cracks von der Elbinsel fahren zur Deutschen Meisterschaft.
Obwohl Ex-Weltmeisterin Svenja Kasischke wegen ihrer Teilnahme an den Junioren Europa-Meisterschaften an diesem Wochenende in Wien nicht auf die Matte durfte, hagelte es für Finkenwerder Erfolge. Katrin Lebens holte in der Senioren-Klasse bis 70 Kilo souverän den Nord-Titel – obwohl sie lange nicht gekämpft hatte. Andreas Herglotz musste bei den Senioren bis 69 Kilo derweil verletzungsbedingt aufhören. „Das ist besonders ärgerlich, da dadurch seine Teilnahme an der WM in Russland gefährdet ist", sagt TuS-Pressesprecher Jörg Schwarzkopf.
Dafür darf sich Timo Barth (-69 kg) bereits in seinem ersten Jahr in der U 21 verdient Nord-Champion nennen. Pascal Schadt (-62 kg) wurde Dritter. Bei der U 18 (-50 kg) rauschte Sergej Balbuzki im Eiltempo durch den Wettbewerb. Er gewann alle Kämpfe vorzeitig. Ole Witt (-66 kg) angelte sich Bronze.
Eine ganz große Show zeigten die TuS-Kämpfer in der Altersklasse U 15. Gold ging an Jasmin Witt (-40 kg), Joss Feindt (+66 kg) und Alex Balbuzki (-34 kg). Ann-Julie Zajiccek (-63 kg), Patrick Schadt (-45 kg), und Henrik Schwarzkopf (-34 kg) sicherten sich Silber. Bronze ging an Timo Steinbock (-50 kg). „Schade, dass es für diese Altersklasse noch keine Deutschen Meisterschaften gibt", meinte Pressemann Schwarzkopf.
Bei den nationalen Titelkämpfen im Juni in Bad Staffelstein vertreten Sergej Balbuzki, Timo Barth, Katrin Lebens und Ole Witt den TuS.

Altenwerder Deerns auf Rang drei

Fußball E-Juniorinnen suchen Nachwuchs

(nr) ALTENWERDER. Starker Auftritt der Fußball-E-Juniorinnen des FTSV Altenwerder. Beim Pfingstturnier in Rahlstedt belegte das Team von Trainerin Hanna Voigt ungeschlagen den dritten Platz. Und das, obwohl der FTSV ohne Auswechselspielerin angetreten war. Trainerin Hanna Voigt sucht jetzt noch Verstärkung aus den Jahrgängen 2003 und älter. Sie ist telefonisch unter der Nummer (040) 79 68 93 96 erreichbar. Weitere Infos gibt es auf der Homepage des FTSV unter www.ftsv-altenwerder.de. Foto: ein

Jetzt kommt Brinkmann

Neuer kommissarischer 1. Vorsitzender bei Grün-Weiß

■ ***(dla) HARBURG.*** Grün-Weiß Harburg hat wieder einen 1. Vorsitzenden – zumindest kommissarisch. Der erweiterte Vorstand wählte am Dienstag den 37-jährigen Pflegedienstleiter Harald Brinkmann einstimmig zum neuen Vereinschef. Er tritt die Nachfolge von Michael Fraatz an, der Ende März – nach der geplatzten Fusion mit dem HSC – entnervt zurückgetreten war.
Es dauerte ein Weilchen, Brinkmann den kniffligen Job schmackhaft zu machen. „Ich habe weder mit erhobenem Arm da gesessen, noch musste man mich bestechen", sagt der ehemalige Tischtennis-Oberliga-Spieler süffisant. Erst nachdem Vorschläge aus den Abteilungen ausgeblieben waren, gab der eigentlich als Schriftführer eingeplante Brinkmann sein Ja-Wort. Die bereits im März gewählte neue, junge Führungscrew um den erst 30-jährigen 2. Vorsitzenden Henrik Perlbach habe ihn letztlich überzeugt. „Das waren die konstruktivsten Vorstands-Sitzungen in den letzten zwei bis drei Jahren", sagt Brinkmann, der das bisweilen schwerfällige, grünweiße Innenleben zwölf Jahre lang als Jugendwart der Tischtennis-Abteilung genossen hat.
Von „Neubelebung" spricht Brinkmann immer wieder. Als erste Amtshandlung will er die Verwaltung des 2000-Mitgliedervereins besser organisieren. Zusätzliche

1. Vorsitzender: Harald Brinkmann

2. Vorsitzender: Henrik Perlbach

„hauptamtliche Unterstützung" soll an den Langenbeker Weg kommen. Außerdem will der neue 1. Vorsitzende die Kommunikation im Verein verbessern. „Die fand zuletzt nicht statt. Das muss man so deutlich sagen", betont Brinkmann.
Ein erster Schritt in der bislang sträflich vernachlässigten Außenwirkung wurde mit der Wiederbelebung der Homepage unter www.svgruen-weissharburg.de gemacht. Hier arbeiten Henrik Perlbach und der 2. Kassenwart Sebastian Kroepelin derzeit an weiterer Auffrischung. „Wir wollen weg vom Verwalten, hin zum Service", heißt die Strategie.
Ob Brinkmann im März 2011 – bei der turnusmäßigen Jahreshauptversammlung – erneut für den Chefposten kandidiert, lässt der Interims-Vorsitzende offen. Sicher ist indes, dass die von seinem Vorgänger Michael Fraatz angeschobene – und mehrfach gescheiterte – Verschmelzung mit dem Nachbarn HSC „auch in den nächsten ein bis zwei Jahren kein Thema ist". Dazu gebe es einen klaren Vorstandsbeschluss. O-Ton Brinkmann: „Wir kümmern uns erstmal um uns selbst. Da haben wir genug zu tun."

Termine

Fußball

Landesliga Hansa: FC Türkiye – SC Europa (So., 30.5., 15.00 Uhr, Landesgrenze).
Bezirksliga Süd: TuS Finkenwerder – Viktoria Harburg (So., 30.5., 15.00 Uhr, Uhlenhoff-Stadion), SV Wilhelmsburg – Blau-Weiß Ellas (So., 30.5., 15.00 Uhr, Vogelhüttendeich), FC Porto – FTSV Altenwerder (So., 30.5., 15.00 Uhr, Luisenweg), Harburger SC – Harburger Türksport (So., 30.5., 15.00 Uhr, Rabenstein), Dersimspor – SVS Mesopotamien (So., 30.5., 15.00 Uhr, Kapellenweg).
Kreisliga 1: Este 06/70 – FTSV Altenwerder II (Sbd., 29.5., 14.00 Uhr, Estebogen), SV Wilhelmsburg II – Moorburger TSV (So., 30.5., 13.00 Uhr, Vogelhüttendeich), Harburger SC II – Grün-Weiß Harburg II (So., 30.5., 13.00 Uhr, Rabenstein), FC Türkiye II – BSV 19 (So., 30.5., 13.00 Uhr, Landesgrenze), SV Rönneburg – FSV Harburg (So., 30.5., 15.00 Uhr, Wilstorfer Höh´), Bostelbeker SV – Vorwärts 93 Ost (So., 30.5, 15.00 Uhr, Alter Postweg), Dersimspor II – Harburger TB (So., 30.5., 15.00 Uhr, Marienkäferweg).
Kreisliga 4: Welat Spor – Panteras Negras (So., 30.5., 15.00 Uhr, Perlstieg), Rot-Weiß Wilhelmsburg – Hamm United (So., 30.5., 15.00 Uhr, Rotenhäuser Damm), Vatan Gücü – Ilinden (So., 30.5., 15.00 Uhr, Slomanstraße), Klub Kosova – SV Muslime (So., 30.5., 15.00 Uhr, Dratelnstraße).

Handball

7. Aurubis Inselcup der Jugend I: Turniere der weiblichen D-Jugend und männlichen D-Jugend (Sbd., 29.5., ab 12.00 Uhr, Sporthallen Dratelnstraße).
7. Aurubis Inselcup der Jugend II: Turniere der weiblichen B-Jugend, männlichen B-Jugend und weiblichen C-Jugend (So., 30.5., ab 10.00 Uhr, Sporthallen Dratelnstraße).

Hockey

Regionalliga Männer: TG Heimfeld – DHC Hannover (So., 30.5., 14.00 Uhr, Waldschlößchen).
Regionalliga Frauen: TG Heimfeld – DHC Hannover (So., 30.5., 12.00 Uhr, Waldschlößchen).

ESV-Deerns im Halbfinale

■ ***(nr) WILHELMSBURG.*** Großer Auftritt für die Fußball-B-Juniorinnen von Einigkeit Wilhelmsburg: Im Halbfinale um den Norddeutschen Pokal trifft das ESV-Team heute auf den Schleswig-Holstein-Vertreter TSV Schönberg. Anpfiff ist um 16.00 Uhr auf dem Albert-Koch-Platz in Schönberg. Der Sieger hat Heimrecht für das Finale am 5. Juni um 16.00 Uhr. Die Einigkeit-Deerns hatten sich mit einem 5:2-Sieg beim OSC Bremerhaven für das Halbfinale qualifiziert. Im Nordsee-Stadion markierte Tania Rocha Ferreira allein drei Tore für Wilhelmsburg. Die übrigen Treffer erzielten Sarina Polakowski und Janine Bolle.

Aurubis-Cup in Wilhelmsburg

■ ***(nr) WILHELMSBURG.*** Die SG Wilhelmsburg richtet an diesem Wochenende wieder ihre Handball-Jugendturniere um den 7. Aurubis-Inselcup aus.
Am heutigen Sonnabend messen sich ab 12.00 Uhr die Handball-Teams der weiblichen D-Jugend und männlichen D-Jugend in den Sporthallen an der Dratelnstraße.
Am morgigen Sonntag steigen ab 10.00 Uhr die Konkurrenzen der weiblichen C-Jugend und der weiblichen und männlichen B-Jugend. Insgesamt sind 22 Mannschaften am Start.
Der Wettbewerb der männlichen C-Jugend wurde mangels Teilnehmern abgesagt.

Sextett zur Bundesliga

Harburger Radsportler starten in Meerane

■ ***(nr) HARBURG.*** Gleich sechs Fahrer der Harburger RG starten an diesem Wochenende für den Radsport-Verband Hamburg beim ersten Jugend-Bundesliga-Rennen in Meerane bei Chemnitz.
Für Jannick Geisler, Felix Rieckmannm, Matthias Heine, Tosan Teetzmann, Jan Konert und Julian Lehmann geht es im kleinen Örtchen Nähe Chemnitz auch um die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft am 20. Juni in Bundenthal. Ein Platz unter den ersten 60 reicht für die DM-Teilnahme. „Als Team hoffen wir auf Platz vier bis sechs", sagt HRG-Trainer Frank Plambeck.
Ein Teil seiner Buben hat sich am vergangenen Wochenende beim Pfingstkriterium in Borsum für das wichtige Ereignis warm gefahren. Nach 46,8 Kilometern landete Jannick Geisler als bester Harburger auf Rang acht der U 19-Konkurrenz. Felix Rieckmann und Matthias Heine belegten die Plätze 13 und 15.

Fischbek kämpft um Hamburg-Liga

Auch TuS Finkenwerder in der Relegation

■ ***(nr) FISCHBEK/FINKENWERDER.*** Nachsitzen für die Oberliga-Handballer des TV Fischbek: Weil die Qualifikation für die neue Hamburg-Liga als Tabellen-Vorletzter nicht direkt geschafft wurde, muss das Team von Trainer Oliver Peters an diesem Wochenende in die Relegation. Zwei Teams des Vierer-Turniers in der Sporthalle Tegelsbarg in Poppenbüttel kommen durch.
„Wir gehören da rein. Das wollen wir auch zeigen", sagt Peters. „Alles andere wäre ganz, ganz bitter für den Verein." Wichtig: Sein Team kann komplett auflaufen.
Am heutigen Samstag um 16.20 Uhr geht es zunächst gegen den BSV Buxtehude – möglicherweise mit seinem Altstar Igor Kotenko. Am morgigen Sonntag muss Fischbek gegen den TuS Finkenwerder (12.00 Uhr) und den Barmstedter SV (18.40 Uhr) ran. Der TuS Finkenwerder, als Vierter der II. Hamburger Liga nachträglich in die Relegation gerutscht, trifft heute (15.00 Uhr) auf Barmstedt und morgen (17.20 Uhr) auf Buxtehude.
Über der neuen Hamburg-Liga (früher Oberliga) wird in der kommenden Saison eine Oberliga Hamburg/Schleswig-Holstein „zwischengeschaltet". In dieser Spielklasse ist kein Verein aus dem Hamburger Süden vertreten.

DER IMMOBILIENMARKT

Gewerbe

Finkenwerder, Altstadt, Büro-, Praxis oder Ladenfläche, 72 m² zu vermieten. € 540,- kalt, zzgl. NK u. Kaution. **Info: Tel. 040 / 742 68 48**

Neu Wulmstorf, Bahnhofstr., helles Büro m. Laminat, 28 m² Nutzfl., Mt € 180,- exkl. zzgl. NK, Kt, Ct, weitere Büros auf Anfrage.
E. Kröger & Sohn Immobilien IVD Tel. 040 / 41 92 02 63

Neu Wulmstorf, Nachfolgemieter ab 1.08. für 620 m² Ladenfläche gesucht. NKM 1.350 € zzgl. NK. Fläche auch als Lager oder Werkstatt geeignet, renov. **Tel. 38 659 882 od. 0176 / 70 056 610**

Immobilien-Gesuche

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Wohnungen und Häuser zum Kauf, **E. Kröger & Sohn Immobilien IVD Tel. 040 / 41 92 02 63**

Wir suchen im Bereich Neu Wulmstorf & Umgebung Häuser & Wohnungen zum Verkauf. Machen Sie sich unsere Erfahrung, die wir in 30 Jahren Präsenz auf dem Immobilienmarkt gesammelt haben, zu nutze. Weitere Infos:
www.makler-puttkammer.de oder Tel. 040 / 70 97 05 86
auch Samstag u. Sonntag unter 01 71 / 414 37 27

Immobilien-Verkauf

Neuwiedenthal, gepfl. 2-Zi.-ETW, 63 qm Wohnfl., Vollbad, Blk., Stellpl., KP € 79.500,-, Immonet-Nr. 6342499, **E. Kröger & Sohn Immobilien IVD Tel. 040/41 92 02 63**

Beste Lage von Neugraben EFH, Bj. 92, 190 m² Wfl. 5 Zi. Kamin, 3 Bäder, 60 m² Wohnke. m sep. Eing. 630 m² Grdst. Gar., Stellp. von privat 398 T. €,
Tel. 0151 / 170 28 971

Immobilien-Verkauf

Hausbruch EFH ca. 120 m² Wfl.. EBK, V-Bad, Gar., 823 m² Grdst. Keller, Dachboden KP € 222.222,- von Priv. **Tel. 0171 / 24 44 777**

Wir verkaufen unser Musterhaus! Lassen Sie sich begeistern von dem REH in Hausbruch mit 105 m² Wohnfläche + VK+ Treppe in den Spitzboden (ausbaufähig.) Sie erhalten das Haus mit neuem Teppichboden, neuem Innenanstrich und mit vielen begehrten sonderwünschen (wie z.B. zusätzl. Dusche im G-WC, Handtuchheizkörper u. Fußbodenerwärmung im Bad, Fenster im Spitzboden, Carport ets.) KP inkl. der bereits eingebauten Sonderwünsche für nur € 245.000,- keine Courtage, WK-förderung möglich Nähere Infos unter **Tel. 040 / 35 00 42 24**

Nähe Arendsee / Altmarkt, ehem. Molkerei, ca. 3.700 m² Grdst., 400 m² Wohnfl., für Pferde geeignet, mit Weide renov.-bed. VB € 49.000,-. **Tel. 0172 / 325 88 81**

Ausgezeichnete Wohnlage in purer Natur! Großes Haus in beschaulicher u. ruhiger Lage. Lamstedt, gr. EFH, 7 Zi., Bj. 64, 180 m² Wfl. + 115 m² Nfl.., ca. 3.159 m² Grdst., VK, Garage Sauna, Pool, Kellerbar, v. privat, VB € 189.000,-. Immonet-Nr. 9094626
Tel. 0151 / 20 72 17 69 16.010 m² Grünlandfläche kann f. d. Pferdehaltung erworben werden.

Kellenhusen, 2-Zi.-Whg. + (2-Zi.-Whg.-Sout. ca. 48 m²) in 3-Fam.-Hs., Bj. 72, ca. 55 m² m. Sout.-Whg., ca 46 m², gr. Terrasse, mod. einger., ca. 120 m v. Strand, ruh. Lage, € 142.000,-, v. privat. **Chiffre 93235,** Neuer Ruf Süderelbe, Postfach 92 02 52, 21132 Hamburg.

Immobilien-Verkauf

Kellenhusen, 3-Zi.-Whg. in 3-Fam.-Hs., Bj. 72, ca. 68 m², Blk., Spitzdach ausbaufähig, mod. einger., ca. 120 m v. Strand, ruh. Lage, € 137.000,-, v. Priv. **Chiffre 93234,** Neuer Ruf Süderelbe, Postfach 92 02 52, 21132 Hamburg

4-Zimmer Holz Wohn oder Ferienhaus schöne Lage bei Soltau 400m² Pachtgrundstück.
Tel. 040 / 796 84 89

Mietgesuche

Haus od. ZFH ca. 250 qm bis 1.000 € KM
Tel. 0171 / 980 62 31

Suche eine 1,5 bis 2,5 Zimmer Wohnung in Harburg und Umgebung.Miete darf bis zu 480 € Warmkosten. Und 40 bis 55 qm, berufstätig**. 0176 / 75 95 87 09**

Suche in Neugraben-Fischbek, 1,5 - 2,5 Zi.Whg. mit EBK Miete bis 500,- warm, NR.
Tel. 0176 / 49 66 88 86

Wir suchen ständig für Kunden Wohnungen und Häuser zur Miete**.**
E. Kröger & Sohn Immobilien IVD Tel. 040 / 41 92 02 63

4 Personen + 2 Hunde suchen in Neugraben bis ca. 20 Km Umkreis, 4-Zi. EG. Whg. RH od. DHH,
Tel. 702 60 17

Zulieferungsbetrieb der Airbus sucht Häuser u. Wohnungen, **bitte alles anbieten. Weitere Infos unter: Tel. 040 / 70 97 05 86 oder www.makler-puttkammer.de auch Samstag u. Sonntag unter 01 71 / 414 37 27**

Vermietungen

Möblierte 2-2,5 Zi.-Whg. für 1-2 Wochenenfahrer Finkenwerder, Info **Tel. 742 038 22**

Vermietungen

3-Zi. Whg ca. 85 qm, KM 650 + NK € 180,-, + Stellp. € 25,- Kaution 3 MM. **Tel. 0171 / 410 84 68**

Neu Wulmstorf, 3-Zi-Whg., EG, 90 qm, gute Nahverkehrsanb., Balkon, Bad, ab 1.8.10 frei, KM € 500,- von Privat. **Tel. 04104 / 69 03 14**

Neu Wulmstorf 2-Zi. Whg, Whfl. 62,89 m² , EBK, D-Bad,KM € 479,22, zzgl. NK und Stellplatz, 3 MM Kt. ,Ct. **Tel. 04168 / 918 531 od. 0160 / 53 09 072**

Francop, 2-Zi-Whg., 43 m², EBK, Dusche KM € 300,- + NK. + Kt. + Garten , frei ab 1.08
Tel: 0176 / 66 41 47 78, ab 18 h

Neugr. DG, 3-Zi, 80 m², V-Bad, EBK, SAT-TV und mit Gartennutzung sofort frei, mtl Miete € 590,- + NK+KT **Tel. 0179 / 46 92 378**

Winsen/Luhe, 3-Zi.-Whg., ab ca. 75 m², ab mtl. 332,- + NK, EG - 3. OG, Balkon, von privat.
Tel. 058 62 / 975 50

EFH mit Garage in Neuenfelde zu vermieten od. zu Verkaufen Miete € 750,-. **KP € 130.000,-**
Tel. 041 62 / 88 31

BERATUNG
Sie sagen uns, was Sie sich vorstellen, oder wir erarbeiten gemeinsam Ihre individuell gestalteten Anzeigen.
Rufen Sie uns einfach an.
Der Neue Ruf
☎ 040/70 10 17-0

Anzeigenberatung
☎ (040) 70 10 17-0

Schmelzer Immobilien
Makler Ihres Vertrauens seit 1973
www.mehr-als-ein-makler.de

Laminat Kontor
hat die wahrscheinlich größte Auswahl!!!
Über 2.000 Varianten in allen Preislagen!
Jetzt neu: ESPRIT-Laminat & -Parkett!
Hauptstr. 67 (B73)
Neu Wulmstorf
Tel. 040 703 827 27
www.laminat-kontor.de
Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 9:30-19:00 Uhr
Sa. 9-13 Uhr

TOOOR für Sie! 4.000 € WM-Rabatt!
Aus unserer ScanHaus ELF 2010:

* KfW-Effizienzhaus
* förderfähig
* Wintergarten
* überdachter Hauseingang
* schlüsselfertig
* Wand-/Bodenbeläge in Eigenleistung
* inkl. Bodenplatte/Estrich
HEUTE: NR.6 – UNSER ABRÄUMER
Bungalow mit 114 m² Wohn- und Nutzfläche
SIE ZAHLEN ERST BEI ÜBERGABE
100% IN EINER SUMME
Endlich Zuhause
SCAN HAUS MARLOW
www.scanhaus.de
Unser Musterhaus
21629 Neu Wulmstorf
Hauptstr. 14a
Telefon 040-70102045
suederelbe@scanhaus.de

Kompetent: Fachleute in der Nachbarschaft

Autolackierer

Meisterbetrieb
Babacan AUTOLACKIEREREI
BESCHRIFTUNG · KAROSSERIEARBEITEN
Hannoversche Str. 17 · 21079 Hamburg-Harburg · Tel. 040/76 75 35 44
Fax 040/76 75 35 42 · www.babacan-1.de · E-mail: info@babacan-1.de

Bau

Baugeschäft
Frank Gruber Meisterbetrieb
• Maurer- u. Betonarbeiten • An- u. Umbauten
• Fliesen & Fußböden • Fassaden- u. Balkonsanierung
• Pflasterarbeiten • Fenster u. Türen • Sanierung von Dach-, Schornstein-, Schimmel- u. Feuchtigkeitsschäden
• Abdichtungsarbeiten im Kellerbereich außen & innen
• Angebotserstellung u. Kostenermittlung uvm.
Daerstorfer Straße 8 · 21629 Neu Wulmstorf
Telefon 04168/919-888 + 040/70 97 02 81
Telefax 04168/919-889 · Handy 0175/4074251

Carports

BECKERT CARPORTS
KVH-Fichte, Eiche, Douglasie/Lärche, BSH-Leimholz
www.beckert-carports.de · ☎ 040/607 25 48

Computer

THALOS Media e.K.
EDV-Dienstleistungen • Digitalisierungen • Webdesign
Umfassender Service für Privat und Gewerbe
PC Soforthilfe, Problembehebung, Virenbekämpfung
Modernisierung, Aufrüstung, Internet-Einrichtung
Winfrid Bludau ▪ Tel. 040/701 21 850 ▪ 21149 Hamburg
www.thalos-media.de

Dachdecker

Ihr Dachdecker am Ort
sämtliche Dachdecker- und Bauklempnerarbeiten
sowie Fassaden- und Flachdach
führt fachgerecht aus
Thomas Listing
Dachdeckermeister
Rosenweide 6K, 21435 Stelle
Tel.: 0 41 74 / 65 00 35, Fax: 0 41 74 / 65 00 36

Über 112.000 Haushalte erreichen für nur 1,25 Euro pro mm!

Dachdecker

WiCo-DACH
Dachdeckerei & Zimmerei
NEU Jetzt auch Zimmerei-Meisterbetrieb Das gesamte Dach aus einer Hand!
· Flach- & Steildächer
· Denkmalgeschützte Dächer
· Bauklempnerei
· Schornsteinverkleidung
· Energiespardämmung
· Dachstuhl
· Gauben
· Carports
· Holzrahmenbau
· Vordächer
MITGLIED DER DACHDECKER-INNUNG
Roto Profipartner
ZERTIFIZIERTER FACHVERLEGEBETRIEB FÜR RESITRIX®
Beckedorfer Str. 19 · 21218 Seevetal
Tel.: 04105 / 69 25 20 · Fax: 69 25 21
www.wico-dach.de · info@wico-dach.de

Elektrotechnik

• Licht- und Kraftanlagen
GERD MEYER
Julius-Ludowieg-Straße 36
21073 Hamburg (Harburg)
Wilfried Kamrau Elektrotechnik GmbH
Tel. 040/77 20 39 · Fax 040/765 54 16 · Mobil 0172/4202002

Fliesenleger

ÜBER 55 JAHRE MEISTERHAFT
DIETER STADACH
FLIESEN GMBH
Francoper Straße 63 | 21147 Hamburg
Tel. (0 40) 7 01 80 70 | Fax (0 40) 7 01 43 90
info@stadach-fliesen.de | www.stadach-fliesen.de
persönliche Beratung | Ausstellung & Verkauf | fachmännische Verlegung

Garten- u. Landschaftsbau

Manfred Schmidke
Garten- und Landschaftsbau

Baumfällung
(auch Problemfällung)
incl. Versicherung
Tel. 040/796 37 44

Gas • Heizung • Sanitär

LÜHRS & co
SANITÄR, BÄDER, HEIZUNG
Der Experte
Für Gas-Sicherheit
www.luehrs-kleinbad.de
Großmoorring 6a ■ 21079 Hamburg-Harburg ■ Telefon: 040/77 37 39

NOTDIENST – RUND UM DIE UHR
TEL. (040)7 51 15 70
SANITÄRE KOMPLETTLÖSUNGEN
ZENTRALHEIZUNGSANLAGEN
RÜCKERT Heizungstechnik und Sanitär
ARNOLD RÜCKERT GMBH
www.rueckertheizung.de • mail@rueckertheizung.de

Gas u. Brennwerttechnik • Sanitär

SCHWARZ & GRANTZ 24 Service +
Heizung Sanitär Raumluft Kälte
– NOTDIENST rund um die Uhr –
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Glaser

Glaserei Bartels
Reeseberg 111
21079 Hamburg
Tel. 764 51 22
Fax 76 41 18 46
„wärmstens zu empfehlen!"
Wärmeschutzverglasung = Energieeinsparung

Hausgeräte Kundendienst

Kaplun & Kluge
Elektro-Installationen
☎ 040 - 77 03 37

Maler- und Tapezierarbeiten

Malerarbeiten **DANKERS** gut & preiswert
Tel. 040/77 06 31 · Mobil 0175/6 32 83 16

MALERMEISTER
Niebling
Dempwolffstraße 5 • 21073 Hamburg • Telefon 040/790 89 92
...wir bringen Farbe ins Spiel! www.maler-niebling.de
Wir bieten Ihnen Qualität rund um Haus und Bau.

MS Malereibetrieb seeger
Anstriche • Decken- und Wandbeläge • Farbliche Gestaltung
Bodenbeläge • Fassadenbeschichtung • Fassadenvollwärmeschutz
Telefon/Fax: (040) 70 97 17 95 • Mobil: (0172) 515 32 19
21629 Neu Wulmstorf, Wacholderweg 31

Markisen/Rollläden

Kompetenz & bezahlbare Qualität
GOLLNAST
www.gollnast.de
Manufaktur und Meisterbetrieb seit über 30 Jahren
Markisen • Rollladen • Tore • Sonnensegel
FLIEGEN- und MÜCKENGITTER
Werkstatt + Ausstellung:
Mo.–Do. 7.30–17.00 Uhr, Fr. bis 14.00 Uhr
auch Fr. + Sa. nach Terminabsprache
Am Felde 5 · 21629 Neu Wulmstorf (Daerstorf)
Tel. 040/700 27 85 · Fax 700 81 35

Polsterei

100 Jahre
Prigge
Inh. Michael Will
Polstermöbel der Spitzenklasse & Raumausstattung
Eigene Polsterei
Fußbodenverlegerei
Bodenbeläge
Plissee • Markisen
21629 Elstorf · Lindenstraße 20–24
Telefon 041 68/2 50
www.prigge-polstermoebel.de

Schloss und Sicherheit

Sicherheit rund ums Haus
Montagen • Schließanlagen • Panzerriegelschlösser
EISEN-JENS
Veringstraße 44 · 21107 Hamburg
Tel. 040/75 81 23 · Fax: 753 45 35 · E-Mail: kontakt@eisen-jens.de

Tischlerei

Ihre Tischlerei in Hamburgs Süden
TISCHLEREI ASBECK
Harburg
Tel. 040/47 11 97 09
od. 0177/6 88 14 33
Möbel, Parkett, Fenster, Türen u.v.m.

Umzüge

Umzüge, Entrümpelung, Renovierungen
Telefon 040/41 48 11 13

Terrassen und Wintergärten

DAS GOLDENE DACH
Höpenweg 67, 21423 Winsen/Scharmbeck
Tel. (0 41 71) 69 02 70 / Fax 69 02 96
www.frieha.de
Elemente auch für Selbstmontage vormontiert
Kostenlose Beratung vor Ort
● Terrassenüberdachung ● Vordächer ● Kellerüberdachung ● Wintergärten
● Beschattung ● Dachverglasungsarbeiten ● Vorbauten

DER KLEINANZEIGENMARKT

Bekanntschaften

Adelheid, 76 J., Witwe vom Land, mit ansprechender Figur u. schöner Oberweite, bin fürsorglich, ohne hohe Ansprüche, mag Musik, Fernsehabende, arbeite gern im Garten, habe Auto u. wäre umzugsbereit. Mir fehlt ein lieber, einfacher Mann, gerne auch älter! Bitte um Kontaktaufnahme üb. Single-Service, Anruf **kostenlos Tel. 0800/4466500**

Bildschöne Köchin im Vorruhestand, 59 J., verwitwet, bin e. einfache, liebevolle Frau, mit vollbus., weibl. Figur. Ich koche gern u. gut, schätze ein gepflegtes, gemütliches Zuhause. Welcher Mann, gerne auch älter, möchte nicht mehr allein sein u. ruft an? Wäre umzugsbereit u. habe eig. Auto. Kontakt üb. Single-Service, Anruf **kostenlos Tel. 0800 / 4 46 65 00**

Marianne, 63 J., bin e. hübsche Witwe, frühere Landwirtin, habe fleißige Hände für Haus u. Garten, eig. Auto und könnte Sie auch besuchen! Ich wünsche mir wieder einen lieben Mann an meiner Seite, gerne auch älter. Wir bereden alles, wenn Sie anrufen üb. Single-Service, Anruf **kostenlos Tel. 0800 / 4 46 65 00**

Karsten, verw., 73 J., grau meliertes Haar, finanziell unabhängig, wünscht sich für alles schöne dieser Welt nette, warmherzige Partnerin, gern auch älter üb. **PT. 040/53 63 09 32**

Monika, 68 J., eine liebevolle, vollbusige Witwe mit PKW, einfach u. bescheiden, liebe Haus- u. Gartenarbeit. Suche einen Mann, der sich gern verwöhnen lässt u. zu dem ich ziehen darf. Möchte Ihnen den Haushalt führen u. für Sie da sein. Bitte melden Sie sich noch heute üb.

PT. Wünsche
Tel. 040/53 63 09 32
tägl. auch Sa./So. bis 21.00 Uhr

Anzeigenberatung
☎
(040) 70 10 17-0

Erotik

Nur 14ct/Min.a. d.dt.Festnetz. Mobil max. 0,42€/Min. **Bi-Boys und Gay-Boys 01805 - 780 680**

Wohnmobile

Wir kaufen bundesweit: Wohnmobile + Wohnwagen
NORD-OSTSEE WOHNMOBILE 04830/409

Kaufe Wohnmobile 0481 - 4216870

Ankauf

€ 100,- für Kriegsfotoalben, Fotos, Dias & Negative aus den Jahren 1939-45 von Historiker gesucht. **Tel. 05 222/ 80 63 33**

Bekanntschaften

Bist Du erotisch vernachlässigt? Fühlst Du Dich von deinem Partner vernachlässigt? Oder bist Single u dir fehlt die Erotik in deinen Alltag? Dann kann ich Dir vielleicht helfen den Alltag zu versüßen ! Netter Mann 39 J. verwöhnt dich gern, trau Dich **SMS 01 57 / 88 510 762**

M. 52J. verh. s. vernachl. Fr. zum verwöhnen auch gerne gebunden, mollig und vollb. Diskretion SMS **(KFI)Tel. 0163 / 805 16 29**

Attraktiver gepfl. Harburger, 38/183**,** sucht abenteuerlustige Frau, für tolle Treffen & schöne Momente. **Tel. od. SMS 0152 / 29 69 51 31**

Computer

PC-HILFE jegl. Art! HomeComp-DSL-WLAN-Viren-DruckerRouter-Schulung etc.**Tel. 040 / 761 139 93 od. 0171 / 472 36 24**

Probleme am PC? Schnelle Hilfe bei WLAN, DSL, Viren, Drucker, Aufrüsten, Beratung, Schulung. **Tel. 040 / 742 41 08**

Erotik

G. neu Emy www. Stadtgelueste.de Scharm. Blondine 38J. 85 DD tägl. ab 11h / B73 Neugr. Fischb.t. **Tel: 0176 / 52 538 428**

Valeri ganz neu in Deutschland schöne blonde sexy Frau. 22J. Kf. 36,. Zeig es mir! Sex von A-Z. Harb. Stader Str. 166**Tel. 318 10734**

Stefani das Busenwunder schlank, OW 95 D natur. vielseitig spanisch, franz, griechisch und viel mehr Harb. Stader Str. **166 Tel 318 107 33**

Neu in Harburg: Anja, 36 J., lg. bld Haare, schlk., BH 75 C, rasiert, Franz. Natur, richtig Küssen, Mo./ Di. 11-20 h, Stader Str. 76, **Tel. 0172/ 92 x87 220, Klingeln bei Lieth, od. 04187 / 909 934. Info: www. modelle-hamburg.de**

Erotik

Neu in Harburg: Gudrun (39) erotisches molliges Lustweib mit Superglocken erfüllt Männerwünsche. **Tel. 765 000 93**

Ganz neu in Buchholz: 2 heisse Miezen verw. den netten Herrn von A-Z im priv. Liebesnest an der B3 nähe Kreuz B75, **04186 / 89 11 95**

Sexy Sabrina 25 J. Kf. 36-38 braune Augen und Haare, vielseitig tägl. 10-22 h. Staderstr. 166 **Tel. 318 107 37 od. 0152 / 07 45 89 10**

Supersexy Lena 28 J. blond, KF 38 / 40 Mit viel Zeit und Lust tägl 10-22 h. Staderstr. **166 Tel. 0162 / 57 91 921 od. 31 81 07 36**

45 J., privat, gepfl. Atmosphäre. Auch Hausbesuche. Tägl**. Tel. 01 70 / 983 80 73**

Zum Kuscheln u. Genießen für Senioren und Junioren, Cora oder Lucy, tägl. 11-19 h, Buxt., Harb.Str. 5 bei Klein **Tel. 0152 / 02 53 00 79**

Garten

Minibaggerarbeiten u.v.m
Firma Beckedorf
Tel. 0 42 86 / 92 54 72 oder
Tel. 01 71 / 488 38 34

Bäume fällen und kappen!!! Plasterwege, Terrassenbau, Gartenarbei-ten aller Art mit Abfuhr, preisgünstige Festpreise. Sofortdienst. **Heinz Kupzak, Tel. 040/ 67 21 80 59**

Gesundheit

Allergien, Ängste, Trauer, Wut, Verzweiflung, Zwänge, Süchte u.v.m.werden aufgelöst durch Meridian - Behandl. Tel. **040 / 702 66 60**

Handwerk

Altbau zu Neubau Profi Renovierungsarb. Malerarbeit, jede Art Boden, Tapeten, Fassaden, Fliesen **Tel. 0176 / 48 27 27 83**

Kontaktanzeigen

Kostenlose Kontaktanzeigen in DER NEUE RUF

Kontaktanzeigen gratis aufgeben unter Tel. (01805) 00 62 69 (12 Cent/Min.)**!**

Und so erreichen Sie den gewünschten Inserenten: Kostenlose Kontaktanzeigen anrufen unter (0900) 33 83 88 83 und dann die Chiffré-Nummer angeben.(1,99 € /min. aus dem dt. Festnetz)

Sie werden sofort und anonym zu Ihrem Wunschpartner nach Hause durchgeschaltet.

50er-Jahrgang sucht Partnerin zw. 55-60 Jahre. Ich bin kinder- und tierlieb, mag Wanderung, Musik und gemütliches Zusammensein. Gern im Raum Hamburg. Tägl. von 10:00 bis 21:00. **Telechiffre: 28774**

Er, sportlich, Nichtraucher, 1,80 groß, sucht sie bis 38 Jahre für eine große Sommerliebe und auch mehr. Tägl. von 18:00 bis 22:00. **Telechiffre: 30049**

Suche einen Engel auf Erden, der treu sein kann, Zärtlichkeit sucht und Familienleben liebt. Bin 42, ca. 172 groß, wiege ca. 70 kg, bin sportlich und liebe alles Schöne am Leben. Bin mobil. Kind(er) erwünscht. Tägl. von 17:00 bis 23:00. **Telechiffre: 30044**

Monteur, 42, 170, sucht nochmal die große Liebe. Kinder kein Hindernis. Tägl. von 20:00 bis 22:00. **Telechiffre: 30045**

Kontaktanzeigen

Suche kleine, schlanke, häusliche Frau im Alter von 38-48 Jahre für eine feste Beziehung. Bin 48, 1,70 m, 70 kg. Ich liebe die Natur u. meine Tiere, vor allen Dingen das Reiten auf meinen Pferden sowie romantische Abende am Lagerfeuer. Wenn Du die gleichen Interessen hast, dann melde Dich. Nur Mut. Tägl. von 20:00 bis 22:00. **Telechiffre: 30048**

Lieber, netter Rüganer, 41, sucht nette, schlanke Frau zum Aufbau einer kleinen Familie. Tägl. von 09:00 bis 21:00. **Telechiffre: 30047**

Netter Er, 45, sucht nette Partnerin mit Interesse für Haus und Garten. Kind erwünscht. Tägl. von 05:00 bis 22:00. **Telechiffre: 30042**

Er, 42, 170 groß, süßes Knuddelbärchen, sucht liebe, ehrliche Teddyliebhaberin für eine gemeinsame Zukunft. Tägl. von 20:00 bis 24:00. **Telechiffre: 29959**

Bin Anfang 50, blond-grau, blaue Augen. Du solltest dunkelhaarig sein, aber keine Bedingung, und schlank. Tägl. von 18:00 bis 22:00. **Telechiffre: 29790**

Netter Herr, 55 Jahre, 1,73 m, 88 kg, möchte nicht mehr allein sein. Suche nette, liebev., treue, ehrl. Partnerin für gemeinsame Zukunft. Haus u. Garten vorhanden. Tägl. von 18:00 bis 23:00. **Telechiffre: 29670**

Jung gebliebener 39er! Suche liebevolle Frau für alles Schöne im Leben! Bin berufstätig und z.Zt. ohne PKW. 1,77 m und schlank. Tägl. von 17:00 bis 22:00. **Telechiffre: 29657**

Netter Er, 56/178, sucht nette, einfache Frau für eine feste Beziehung, arbeitslos kein Problem. Tägl. von 07:00 bis 23:00. **Telechiffre: 29656**

Männlich, 45, sucht Partnerin zw. 35 und 42 Jahre für feste Beziehung. Ortsgebunden, bodenständig. Tägl. von 00:00 bis 24:00. Telechiffre: 29639

Geliebt? Gestritten? Gewartet? Gesucht? Gefunden! Nimm mich! Vielseitig interessierter, begeisterungsfähiger, aufgeschlossener, 63jähriger möchte von einer aufgeschlossenen, niveauvollen, schlanken Dame gefunden werden. Tägl. von 16:00 bis 24:00. **Telechiffre: 27050**

Ich heiße Stefan, bin 45 Jahre alt. Ich bin 1,75 cm groß und habe schwarze Haare und blaue Augen . Meine Hobbies sind Rad fahren, spazieren gehen, abends Essen gehen und bei Kerzenschein sitzen und fühle mich einsam und allein. Melde dich. Tägl. von 18:00 bis 22:00. **Telechiffre: 26971**

Ich, 46 Jahre, suche auf diesem Wege eine nette Frau, um eine feste Beziehung aufzubauen. Bin 1,86m groß, 80kg schwer, dunkle Haare und braune Augen, Raucher. Wäre schön, wenn du dich bei mir melden würdest. Aus Raum Harburg. Tägl. von 18:00 bis 22:00. **Telechiffre: 26451**

Da ich leider einen Beruf im Schichtdienst habe, suche ich eine Partnerin, die damit umgehen kann. Ich su. kein Abenteuer, ich su. eine eheliche Beziehungzw. 45 u. 58 J., mit der ich lachen kann und sie am WE mit einem Frühstück im Bett überraschen kann. Tägl. von 12:00 bis 24:00. **Telechiffre: 26378**

Kontaktanzeigen

Nach großer Enttäuschung suche ich eine ehrliche, treue Partnerin. Vielleicht habe ich Glück und wir können gemeinsam durchs Leben geben. Ich bin 30 Jahre alt und 1,77 m groß. Gern Kreis Rotenburg. Tägl. von 18:00 bis 22:00. **Telechiffre: 26093**

Schreibtisch mit Garten sucht Bücherregal mit Wanderschuhen. Ist gerade 63 Jahre, 182/81, gebildet, allen schönen Dingen des Lebens zu getan, wünscht sich entsprechend schlanke Freundin und Partnerin. Tägl. von 16:00 bis 24:00. **Telechiffre: 25994**

Ich bin 72 Jahre, suche einen netten, aufrichtigen, humorvollen Herrn. Liebe die Natur, wäre schön wenn Er ein Auto hätte und Nichtraucher wäre. Ich lebe in Hamburg. Tägl. von 08:00 bis 20:00. **Telechiffre: 30052**

Ich, 33, 170, suche noch das passende männliche Gegenstück. Wenn du 30-35 bist, ehrlich, treu und lustig, dann melde dich bei mir. Tägl. von 19:00 bis 21:00. **Telechiffre: 29718**

Sie, 55 J., vollschlank, sucht Ihn zw. 56 und 60 J. mit ansprechendem Äußeren und klarem Kopf, Treue ganz wichtig, um wieder einmal Zweisamkeit zu genießen. Bin häuslich und gehe gerne mit meinen beiden Hunden spazieren. Tägl. von 16:00 bis 22:00. **Telechiffre: 29711**

Sie 57, sucht aufrichtigen Herrn mit dem man Pferde stehlen kann. Bin humorvoll, vielseitig interessiert, liebe das Wasser, auch gerne Camping. Du solltest ähnliche Interessen haben. Tägl. von 09:00 bis 21:00. **Telechiffre: 29153**

Deutschrussin, Witwe, 54, 160, 61, attraktiv, mit Herz und Verständnis sucht Ihn zum Aufbau einer festen Beziehung. Ich bin aus Niedersachsen. Tägl. von 19:00 bis 23:00. **Telechiffre: 28749**

Nette Sie, 67, verw., angen. Äußeres, wünscht sich netten Partner zur Freizeitgestaltung. Er sollte zw. 65-69 J.alt sein, NR/NT, vielleicht im gehob. Dienst gearb. haben, handwerkl. Int. zeigen u. Tiere (Katze) lieben. Wer mehr wissen möchte, melde sich. Tägl. von 19:00 bis 21:00. **Telechiffre: 30028**

Magst du auch gern lachen, Spaß haben, tanzen, reden und dich vielleicht neu verlieben. Bin Petra, 39, lieb, ehrlich und verschmust. Tägl. von 22:00 bis 24:00. **Telechiffre: 29951**

Sie, 53 Jahre, 165 cm, attr., fraul. Figur, bin häuslich, mobil, liebevoll, ehrl. und treu suche nach großer Entt. lieben, verschm., ehrl. und treuen Partner. Kann auch ein XL-Typ sein. Tägl. von 18:00 bis 22:00. **Telechiffre: 29860**

Keine Kröten mehr schlucken. Sie, 54 J., schlank, sportl., fin. unabh., starker Charakt., sucht Bekannte NUR zum Teilen der schönen Augenblicke, größer 1,85, bis 58 J., sportl., w.m. tanzbar, mit Lust auf Abenteuer. Tägl. von 18:00 bis 20:00. **Telechiffre: 29849**

Bin 53, ca. 165 groß, mollig. Bin sehr liebevoll, warmherzig, ehrlich und treu. Suche auf diesem Wege treuen, ca. 60 Jahre alten Witwer. Tägl. von 19:00 bis 22:00. **Telechiffre: 29566**

Kontaktanzeigen

Alleinsein macht stark - nun bin ich stark genug, habe aber das Lachen nicht verlernt: Charmante, inter., jung gebliebene Krebsfrau, bequem über 50, 167 cm, NR, selbstständig u. optimistisch, sucht gr. Mann mit Herz u. Verstand. Tägl. von 20:00 bis 22:00. **Telechiffre: 29782**

Bin 68 J., Witwe, blond u. schlank, möchte auf diese Weg einen netten Herrn kennenlernen, zwecks Freizeitgestaltung, ab 65 +. Wenn Sie mehr wissen möchten, dann rufen Sie mich bitte an. Tägl. von 10:00 bis 22:00. **Telechiffre: 27254**

Wohnmobilistin, Typ Heidi Klum, weiblich, 55/165, jünger aussehend, suche Dich. Wenn Du Interesse an Wohnmobil. Wassersport, Haus, Garten, Tiere und Familie hast, christlich orientiert bist, NR, NT ab 175 im Alter von 49-65 Jahre, dann melde Dich. Tägl. von 20:00 bis 24:00. **Telechiffre: 26596**

Neues Jahr, neues Glück: suche einen lieben, treuen Mann mit viel Humor und Auto zwischen 48-58 Jahren, kann auch etwas mehr sein. Bin 54 J., 1,60 m groß, mittelschlank und für alles Schöne bereit. Er sollte nicht unter 1,70 m groß sein. Tägl. von 10:00 bis 20:00. **Telechiffre: 25733**

Suche einen handwerkl. beg., lieben Mann, der mit mir den restlichen Weg des Lebens geht. Er sollte gepflegt sein, keinen Bart tragen und nicht dick sein. Ab 1,80 m groß, nicht älter als 54 J. Bin 1,68 m gr., schlank, trage halblanges Haar. Bin 50 Jahre alt. Blaue Augen darf er auch haben. Tägl. von 09:00 bis 22:00. **Telechiffre: 25688**

Musik

Klavier - erst mieten... bei Musik-Magunia, Musikfachgeschäft, Am Bahnhof in Stade. **Tel. 04141/28 28 www.magunia.de**

Stellenangebote

Hilfe für Haus + Garten (12-Fam. Haus + 1 Gewerbegrundstück) in Fischbek gesucht. Ggf. steht eine 2,5 Zi.-Whg. zur Verfügung**. Tel. 040 / 701 80 92**

Stellengesuche

Bauhandwerker mit Erfahrung-Fliesen,Trockenbau, laminat, Tapeten, Umbau u. Ausbau **Tel. 0152/ 27 25 89 53**

Maurer, Fliesen und Malerarbeiten. **Tel. 040 / 768 59 95**

Erfahrener Bauarbeiter sucht Arbeit. Maler & Tapezier, Fliesen, Laminat, Rigips, Trockenarbeiten etc. (Heimfeld) **Tel. 040 / 41 26 74 37**

Tiermarkt

BSG Hamburg e.V. bietet an: 8 Schnupperwo. € 65,-, Grunderziehungsk., kl. Gruppen. Sa. 14h, Mi. 17h **04185/70 74 58, www.bsgev.de**

Prof. Telefonservice

100% GEIL! **BLOND UND VERDORBEN! Ruf an! 0900 - 582 155 485*** Tel.Sex! NT a.d.deutsch.Festnetz*1,99€/Min(abweich.a.d.deutsch.Mobilfunk)

Versaute Fantasien - Rentnerinnen jetzt am Tel.! 0900-582 155 484* NEU! TEL.SEX*1,99€/Min a.d.deut.Festnetz(abweich.a.d.deut.Mobilfunk)

Geile junge Hüpfer (18+) geben erst Ruhe, bis du vernascht bist! Wähle **0900 - 582 155 490*** TEL.SEX *1,99€/Min a.d.deutsch. Festnetz(abweich a.d.deutsch. Mobilfunk)

100% GEIL **Rattige Rentnerinnen Ruf an! 0900-582 155 489*** Tabuloser Telefonsex *1,99€/Min a.d.deutsch.Festnetz(abweich.a.d.deutsch.Mobilfunk)

NEU **Omas ab 60 in Strapsen 0900-507 011 440*** a.d.deutsch.Festnetz*1,99€/Min(abweich.a.d.deutsch.Mobilfunk) TEL.SEX

Strenge Hobby-Lehrerinnen erteilen dir jetzt harte Befehle am Hörer! Tel.Sex! 0900 - 582 155 487* *1,99€/Min a.d.deutsch. Festnetz(abweich.a.d.deutsch. Mobilfunk)

Reife Verführerinnen (ü 60), mit traumhaft weiblichen Kurven, suchen Verehrer für Tel.Sex! ☎0900-582 155 482* *1,99€/Min a.d.deut.Festnetz(abweich.a.d.deut.Mobilfunk)

TRANSEN-TALK 0900-582 155 483* TELEFONSEX! *1,99€/Min a.d.deutsch.Festnetz (abweich.a.d.deutsch.Mobilfunk)

Türkinnen (18)-Tel.Sex wie aus 1001 Nacht:0900-582 155 488* NEU TELEFONSEX *1,99€/Min a.d.deut.Festnetz(abweich.a.d.deut.Mobilfunk)

Scharfe 50-jährige Weiber mit Hängebrüsten suchen richtigen Telefonsex! 0900 582 155 486 **1,99€/Min a.d.deut.Festnetz(abweich.a.d.deut.Mobilfunk)

DER NEUE RUF
Die Lokalzeitung zum Wochenende in Hamburgs Süden

Herausgeber:
Bobeck Medienmanagement GmbH
21149 Hamburg
Cuxhavener Straße 265 b
Tel. 040 / 70 10 17-0, Fax 702 50 14
www.neuerruf.de · info@neuerruf.de

Verlegerin und verantwortlich für den Gesamtinhalt:
Hannelore Bobeck-Niculescu

Geschäftsführer:
Peter Bobeck

Verlags- und Anzeigenleitung:
Hannelore Bobeck-Niculescu

Anzeigen:
Dieter Niedzolka, Sandra Schneider, Axel Garbers, Nicole Meyer, Marcus Krassowski
anzeigen@neuerruf.de

Redaktionsleitung: Peter Müntz

Redaktion: Matthias Koltermann, Gerhard Demitz, Andrea Ubben
Redaktion@neuerruf.de

Satz:
Bobeck Medienmanagement GmbH, Cuxhavener Straße 265 b, 21149 Hamburg
technik@bobeckmedien.de

Druck:
A. Beig Druckerei und Verlag GmbH & Co, Damm 9 – 15, 25421 Pinneberg

Vertrieb:
Rosa Brost, Tel. 70 10 17-27
vertrieb@neuerruf.de

Auflagen:

Teilauflage Süderelbe:	37.500
Teilauflage Harburg:	51.000
Teilauflage Wilhelmsburg:	23.500
Gesamtauflage:	112.000

Geprüfte Auflage
Auflage und Vertrieb wurden geprüft von Wirtschaftsberater Diplom-Kaufmann Hansgeorg André Hamburg Ehrenbergstraße 39

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Anzeigenentwürfe des Verlages sind urheberrechtlich geschützt. Übernahme, auch fotomechanisch, nur nach vorheriger Absprache und gegen Gebühr.

KLEINANZEIGEN-COUPON

Alle privaten Kleinanzeigen Aktionspreis für NUR **6,–** Ab 5 Zeilen berechnen wir 12,– Euro

NEU: Jetzt auch im Internet: www.neuerruf.de

Geben Sie Ihre Kleinanzeige ganz bequem über unsere Kleinanzeigen-Annahme im Internet auf: www.neuerruf.de/pages/Service/Kleinanzeigen

Rubrik: _____
(Lassen Sie nach jedem Wort und Satzzeichen ein Kästchen frei)

Der Knüllerpreis kann nur bei Direktabgabe oder Zusendung für Privatpersonen gewährt werden

Bitte veröffentlichen Sie meine private Kleinanzeige in Ihrer nächsten Ausgabe. Bei Aufgabe zahlbar. Bei Chiffre-Anzeigen wird eine Extra-Gebühr (bei Zusendung EURO 4,10, bei Abholung EURO 3,00) erhoben. **Erotik- und Bekanntschaftsanzeigen nur gegen Vorkasse!**

Name _____
Adresse _____
Konto-Nr.: _____ **BLZ** _____
Bankinstitut: _____
Unterschrift _____

◯ Ich erteile eine einmalige Bank-Einzugsermächtigung
◯ Ich lege der Bestellung den Betrag in bar oder als Verrechnungsscheck bei

Bitte ausschneiden und einsenden an: Der Neue Ruf, Postfach 92 02 52, 21132 Hamburg

KLEINANZEIGENMARKT

Tiermarkt

Zwergkaninchenbabys 1 Männchen (11 Wo.) gegen Schutzgebühr in liebevolle Hände abzugeben. Auf Wunsch mit Käfig, Tierarzt gecheckt. **Tel. 0172 / 591 13 69**.

Unterricht

Private English teacher available to help students with grammar, English for conversation, English for holidays. **Email: Marie-Colette@hamburg.de Tel. 702 24 11**

Mathe, Englisch, Deutsch bis zur Oberstufe, Nachhilfe in Harburg, **Tel. 040 / 18 20 24 30**

Mathe, Physik, Chemie für Studenten u. Schüler, bei Ihnen zu Hause. **Tel. 040 / 76 97 88 80**

Tea time talk: Engl. vom Muttersprach. bei Tee, hausgem. Gebäck und gesellige Atmosphäre. **Tel. 70 29 53 73, www.teatimetalk.de**

Nachhilfe in allen Fächern! Mathe/Eng/Deu. Türkçe danı manımız ve ö retmenimiz de vardır. **Tel: 040/ 234 92 092**

Urlaub

Cuxhaven, FeWo f. 2 Pers., 32 m² Wohn/Schlafraum, Dusche, Stellpl., Blk., NS € 32,-, HS € 40,- + € 20,- Endreing. **Tel. 040 / 792 57 27**

Feldberger Seenplatte, ruhige Fewo, 2 - 4 Pers. Wald u. Wassernähe, Ruderboot, Kanu vorhanden. **Tel. 03 98 31 /2 10 76**

Allgäu, 2-Zi. Fewo. Bergblick, ideal für Wanderer, Biker und Spaziergänger. Hallenb/Sauna € 46,- p. Tag, **Tel. 040 / 700 52 23**

Wendland direkt a. d. Elbe, 3-Zi.-Fewo., Terr., Grill, Liegewiese, kostenl. Fahrradverleih, EBK, ZH, TV, Garage, max. 4 Pers., ab € 32,-/Üb. inkl. Bettwä. & aller NK, einschl. Endrein. **Tel. 040 / 701 97 11 od. 0176 / 49 20 67 75**

Veranstaltungen

Flohmarkt, jeden Samstag, von 7-16 Uhr, Neu Wulmstorf, B 73, Lessingstraße 2. **Tel. 040 / 701 39 50**

Flohmarkt, Hittfelder Mühle, jeden Samstag, 10-16 Uhr. **Tel. 040 / 701 39 50**

Verkauf

Microsoft Office Home and Student 2007 für folgende Programme: Word-Exel-PowerPoint und OneNote 2007. Original versiegelt. NP € 99,- **für € 49,-** unter **Tel. 0151 / 17 724 100**

Verkauf

Verkaufe neuwertigen Alu-Rollstuhl. Der Kaufpreis betrug 900,00 € VB 450,00 € **Tel. 86 691 435**

Hife-Anlage Philips bestehend aus Verstärker FA 951, DCC 951 Digital Comp. -Cassette-Rec., Tuner FT 950 Digital Satellite, Equilaizer FV 930, CD-Player 950 incl. Bose Acoustimass-5 Series II Lautsprecher-System kompatibel mit Verstärker bis 200 Watt pro Kanal. VB € 400,- unter **Tel. 0176 / 52 32 54 27**

2 Bilder als Paar, Motive: Mann u. Frau, gezeichnet in blautönen, gerahmt im schwarzen Hochglanzrahmen (je B/H 95/125 cm), VB € 75,-. **Technics SA-EX 100 RDS AV-Stereo-Receiver** FP € 40,- **Inliner von Rollerblade,** Farbe aunthrazit, Gr. 42 incl. Knie- u. Handschützer € 50,- VB **Tel. 0172/413 32 20**

Vermisst

Schwarz-weiße Katze mit weißen Streifen auf der Nase, nähe Neuwiedenthalter Str. entlaufen, hinweise an. **Tel. 0162 / 197 45 64**

Verschiedenes

Ehrliches und ausgiebiges Kartenlegen und pendeln, von privat, in Harburg. **Tel. 040 / 30 39 48 63 od. 0175 / 891 02 64**

Rumänische Hellseherin, Kartenlegen, Kristallkugel, Pendel. **Tel. 85 40 15 53 Handy 0174 / 572 18 89**

Suche Hundeträner/in, für eine gemeinsame Selbstständigkeit, bei Interesse bitte melden **Tel. 0151 / 25 214 440 od. 040 / 769 69 150**

Gastfamilie gesucht Schüler a. USA,Thailand, Japan u.a. Länder bes. eine Deut. Schule um Sprache u. Kultur zu Lernen **Tel. 58 963 735**

Flohmarktartikel gesucht! CD, LP, DVD, Porzelan Kindersachen und Haushaltsauflösungen. Selbstverständlich hole ich ab. **Tel. 51 90 86 22 od. 0176/ 21 64 71 82**

A. A. Gruppe, Die., 20-22 Uhr, Anonyme Alkoholiker, im alten Pfarrhaus, Cuxh. Str. 321, Neugraben. **Info Tel. 70 38 23 95**

Suche Campingwohnwagen, groß od. klein, Barzahlung. **Tel. 79 14 04 40, auch am Wochenende**

Wohnmobile

Suche für Wohnmobil 6 m lang ,einen ganzjährigen Hallenplatz, **Tel. 040 / 701 86 62**

Sommerfest zugunsten der Deutschen Muskelschwundhilfe

Sensationelle Gewinne bei Tombola und Glücksrad

■ *(ak) HARBURG:* Am Sonntag, den 06.06.2010, ist es wieder soweit: Das alljährliche Sommerfest in der „Scharfsche Schlucht" zieht wieder alle Sportler, Fußballfans und Familien mit Kindern an! Mit der Begrüßungsrede um 9.30 Uhr wird der Gongschlag für das Fest erteilt und dann geht's los! Dabei geht es nicht nur um den sportlichen Einsatz, sondern auch darum, ein glückliches Händchen für die rotierenden Gewinne in der Tombola und am Glücksrad zu haben. Es winken sensationelle Preise, wie z. B. eine HSV-Dauerkarte für die kommende Saison, Eintrittskarten für den HSV und FC St. Pauli, MC Donald's Gutscheine für diverse Menüs sowie Gutscheine bekannter Harburger Locations, wie z.B. Leuchtturm (100 Euro Gutschein), Rodizio, Steakhammer, Bolero, Krox, Blockhouse, Hendrick's und Sushi for Friends. Zusätzlich werden Eintrittskarten für den Wildpark Schwarze Berge, das Cinemaxx Harburg sowie Gutscheine für HandyWelt, American Car Wash und Ihr Sonnenstudio verlost. Auch die Kicker unter den Besuchern kommen nicht zu kurz: denn Sport Sander spendet 10 Fußbälle für die Tombola und zwei für das Torwandschießen!

Eine bunte Meile aus verschiedensten Ständen mit Wurstkreationen, Kaffee- und Kucheninseln sowie vereinzelten Kinderattraktionen – dazu gehört natürlich auch der Spaßfaktor auf MC Donald's Hüpfburg – wird das sportliche Engagement zugunsten der Deutschen Muskelschwundhilfe auflockern. Hauptsponsor ist übrigens die Kreissparkasse Harburg-Buxtehude, die auch den Sparkassen-Cup ins Leben gerufen hat, um den die 10- bis 12-Jährigen bereits als erste Mannschaft am Sonntag um 10.00 Uhr spielen werden. 8 Mannschaften sind bereits für das E-Jugendturnier gemeldet. Wer Lust hat, die Jugendlichen anzufeuern, der kann sich bereits ab 9.00 Uhr auf der Festmeile bei Kaffee und Kuchen stärken. Weiter geht's anschließend um 13.30 Uhr mit dem Altherrenturnier. Antreten werden die Harburger Fußball-Altherren-Auswahl, die Wilhelmsburger-Altherren-Auswahl, TUS Fleestedt und der HTB.

Wer sich für einen guten Zweck einsetzen möchte, sei es als aktives Mitglied oder als passives, oder auch nur als Sponsor, der ist jederzeit willkommen. Nähere Infos dazu sowie zur Mitgliedschaft bei André Golke (1.Vorsitzender): 0162/665 70 86 und bei Andreas Kaiser (2. Vorsitzender): 0172/401 16 86.

Andreas Kaiser (2. Vorsitzende der Harburger Fußball-Altherren-Auswahl), André Golke (1. Vorsitzende), Gerd Jobmann (Schatzmeister)

FAMILIENANZEIGEN

Anzeigenschluss
Donnerstag 17.00 Uhr

GEGRÜNDET 1895
ALBERS BESTATTUNGEN
www.albers-bestattungen.de
040/77 35 62

Nicht nur trauern wollen wir, dass wir ihn verloren, sondern dankbar sein, dass wir ihn gehabt haben.

Wir verabschieden uns von

Walter Gurlitt

Dipl.-Ing.

* 20. Dezember 1915 † 25. Mai 2010

Elfriede Gurlitt
Lotte Gurlitt
Kinder und Enkel

Die Trauerfeier findet statt am Mittwoch, dem 2. Juni 2010, um 14.00 Uhr in der Kapelle des Heidefriedhofes Hamburg-Neugraben, Falkenbergsweg 155, 21149 Hamburg.

Es ist schwer, die folgenden Wege ohne Hinni zu gehen.

Seefischer

Hinni Körs

† 26. April 2010

Danke

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen der Familie
Bärbel Körs, geb. Voigt

Finkenwerder, im Mai 2010

„Ein Leben mit Demenz"

■ *(mk) HEIMFELD.* Die Pflege und Betreuung von Menschen mit Demenz ist für Angehörige häufig sehr belastend. Gleichzeitig bleibt durch die Pflegesituation wenig freie Zeit für eigene soziale Kontakte.

Die ASB-Pflegehilfe Harburg unterstützt pflegende Angehörige in ihrer individuellen Situation und bietet vom 1. bis 22. Juni einen Kurs mit dem Thema „Ein Leben mit Demenz" an. Der Kurs findet 4 x 2,25 Stunden, jeweils donnerstags von 18.30 bis 20.45 Uhr, in Kooperation mit der BARMER GEK statt und ist kostenfrei. Veranstaltungsort ist die ASB- Pflegehilfe Harburg, Heimfelder Straße 23. Bitte anmelden unter Telefon (040) 83 39 82 45.

Anzeige

Liebevolle Kinderferien in Otter

Bei den Ragern ist immer was los

■ *(ein) TOSTEDT.* Der Otter-Club ist genau das Richtige für Mitmacher. Für junge, aktive Kinder von 6 bis 14 Jahren, die nicht nur cool auf der faulen Haut liegen wollen.

Wie sieht der Kinderclub aus, was passiert? Erst mal gibt es viele Ponys, große und kleine, braune, graue, schwarze, gelbe und weiße – und viele witzige junge Leute.

Gibt es für Mädchen noch etwas schöneres, als auf einem Pony zu reiten, es dankbar und liebevoll zu streicheln? Foto: ein

Im bunten Otter-Programm findet jeder schnell seine Favoriten, ob nun mit dem Wind um die Wette reiten, Jazz-Dancen, Kaninchen knuddeln im Streichelzoo, Hochsprung auf dem Riesenhüpfkissen, abenteuerliche Geländespiele, Wetttanzen in der Disco, singen am Lagerfeuer und noch vieles mehr.

Speziell und ausschließlich für Jungen – die „Otter-Ranger" mit eigenen Animateuren und eigenem Programm. Wie wäre es mit einer Nacht im Zelt am Lagerfeuer, mit einem Fußballturnier, Astronautentraining, einer Rallye im Riesen Freigelände oder einen Besuch der Kartbahn?

Bei den Rangern ist immer was los. Eine ganze Reihe von besonders ausgebildeten Animateurinnen hilft mit Rat und Tat den lieben langen Tag und kuscheln auch mal bei „Heimweh" in der Nacht. „Die Eltern unserer Gäste wollen sicher sein, dass ihr Kind optimal versorgt und umsorgt wird. Das können sie bei uns", so Clubleiter Oliver Heiser, selbst Vater von zwei Kindern. „Jedes Zimmer ist liebevoll gestaltet, von der Bärenhöhle bis zur Blumenwiese oder Leuchtturm."

Selbst davon überzeugen kann man sich davon am Sonntag, dem 30. Mai von 11.00 bis 16.00 Uhr. An diesem Tag lädt der Otter-Kinderreitclub, Kiebitzmoor 12 in Otter bei Tostedt zum Tag der offenen Tür ein, und bietet seinen Gästen ein umfangreiches Programm. Auch eine gute Gelegenheit für Lehrerinnen und Lehrer, denn außerhalb der Ferien bietet der Ferienclub Otter erlebnisreiche Klassenreisen an. Also, auf die Ponys –fertig – los.

Ferienclub Otter
Kiebitzmoor 12
21259 Otter bei Tostedt
Tel.: (04182) 285 405

Gipfelstürmer

■ *(au) WILHELMSBURG.* Im Rahmen der Wilhelmsburger Radwoche zeigt das IBA-Kino am Mittwoch, 2. Juni um 19.00 im Open-Air Kino am Berta-Kröger-Platz den Film „Gipfelstürmer". Dabei handelt es sich um zwei Mountainbike-Teams auf ihrem Weg über die Alpen. Zusammen mit 1.200 Fahrern aus aller Welt treten sie an beim härtesten Mountainbike-Etappenrennen der Welt: der „Jeantex Bike Transalp". Vom bayerischen Mittenwald bis ins italienische Riva am Gardasee müssen sie in acht Tagen über 600 Kilometer und mehr als 20.000 Höhenmeter überwinden. Ihr Weg führt durch malerische Dörfer, über Geröll, Pässe, grasgrüne Skipisten und rasende Abfahrten.

Die Kinoreihe im Rahmen der Ausstellung „Wilhelmsburg Mitte – Etappen zu einem lebendigen Stadtteil" präsentiert insgesamt neun Spielfilme und hochwertige historische und aktuelle Dokumentationen zum Themenfeld Architektur und Stadtentwicklung. Bei ausgewählten Filmbeiträgen sind die Autoren, Filmemacher und Experten zur anschließenden Diskussion geladen.

Etwas Spirituelles entgegensetzen

Prominenter Pastoren-Besuch in St. Petrus

■ *(pm) HARBURG.* Auf Einladung des Gnadauer Arbeitskreises Hamburg spricht Pastor Hinrich C.G.Westphal, Gründer des ökumenischen Vereins „Andere Zeiten" am Dienstag, 1. Juni ab 19.00 Uhr in der St. Petruskirche, Haakestraße 100, zum Thema: „Das Kirchenjahr – ein heilsamer Rhythmus".

Westphal ist weit über Hamburg hinaus als Gründer des ökumenischen Vereins „Andere Zeiten" bekannt geworden. Mitte der 70er Jahre predigte er als erster Pastor in der Strafanstalt Vierlande vor Knastbrüdern, später war er 26 Jahre lang der Öffentlichkeitspastor von Nordelbien. Er war Chefredakteur der Kirchenzeitung „Blickpunkt Kirche", schrieb und schreibt Kolumnen in Zeitschriften.

„Wir wollen den Rhythmus des Kirchenjahres wieder sichtbar machen. Sonst bleibt nichts als Arbeit und Konsum", so Westphal. „Ich bin sehr missionarisch ausgerichtet", sagt der Schüler von Helmut Thielicke: „Wir wollen einer kommerzialisierten Gesellschaft etwas Spirituelles entgegensetzen: Angebote, die helfen, die Zeiten des Kirchenjahres und die christlichen Feste wieder zu entdecken und sinnvoll zu gestalten".

Der Gnadauer Arbeitskreis Hamburg ist ein loser Zusammenschluss von Landeskirchlichen Gemeinschaften in Hamburg und dem holsteinischen Kreis Stormarn sowie diakonischer und missionarischer Werke in dieser Region, deren pietistisch geprägte Arbeit nach den Grundlinien der Gnadauer Gemeinschaftsbewegung geschieht.

DER STELLENMARKT

INFORMATIV
KOMPETENT
SERIÖS
DER NEUE RUF
Die Lokalzeitung zum Wochenende in Hamburgs Süden
☎ 040/70 10 17-0

REHBEIN Personal-Dienst
Soforteinstellung
• in Voll- oder Teilzeit
• zu übertariflicher Bezahlung
exam. Altenpfleger/in
Gesundheits- und Krankenpfleger/in
sowie berufserfahrene
Kranken- und Altenpflegehelfer/in
mit 1- bis 2-jähr. Ausbildung. Möglichst mit Führerschein, Pkw kann gestellt werden.
REHBEIN Personal-Dienst
BUXTEHUDE • Vaßmerstr. 6
Tel. 041 61 - 748 88 70
15x im Norden iGZ-Tarif

FIEGE uni/serv
...die Personallogistiker
www.fiege-uniserv.de

Für den weiteren Aufbau unseres Standortes in Hamburg suchen wir ab sofort

18 Lagermitarbeiter m/w
in Vollzeit für Schichtbetrieb (Früh/Spät)

12 Staplerfahrer m/w
in Vollzeit für Schichtbetrieb (Früh/Spät)

Das können Sie von uns erwarten: ■ unbefristeter Arbeitsvertrag ■ Leistungsprämien ■ langfristige Einsätze in der eigenen Logistikanlage oder bei unseren Logistikpartnern ■ Weiterbildungsmöglichkeiten im eigenen Trainingscenter ■ attraktives Betriebsklima

Bitte bewerben Sie sich per E-Mail an tim.koppelmann@fiege.com, online unter www.fiege-uniserv.de, schriftlich per Post oder telefonisch Mo-Fr von 9:00-15:00 Uhr.

Fiege uni/serv GmbH, z. Hd. Herrn Tim Koppelmann
Amandus-Stubbe-Straße 10, 22113 Hamburg
Telefon: 040-78118-141/-162

Food For Friends Ess-Klasse!
Veranstaltungs- & Partykonzepte
Räume für 10 – 800 Personen
„Fingerfood-Büfett“
Suppe: Tom Kha Gai (pikante asiatische Suppe) mit Geflügelfleisch
Fingerfood:
· Yakitorispieß (Hähnchenbrustfilet)
· Gemüsesäckchen, veg. gefüllt
· pikante Plunderteigstückchen
· Mozzatospieße (Tomate/Mozzarella)
· gebratene Hackbällchen
· Scampis im Knuspermantel
Dessert: Mini-Plunderteigstückchen mit süßer Füllung und Handobst
ab 15 Personen
pro Pers. 15,50 € inkl. MwSt.
Tel. 754 46 64 • Fax 754 59 49
info@foodforfriends.de • www.foodforfriends.de
Die Location auf der Elbinsel • Die bargeldlose Schulverpflegung • Geschirr • Möbel • Zelte
Mittagstisch • Büfetts – warm & kalt • Getränke • Kanapees • Vollwertbüfetts • bel. Brötchen

Wie sechs Richtige im Lotto

Rotaract-Mitglieder engagieren sich im HdJ Wilhelmsburg

■ *(au) WILHELMSBURG.* Lovia und Rana, beide neun Jahre, schauen mit Begeisterung in den Kochtopf. Ein bißchen Paprika-Gewürz und Salz ans Essen, es dauert nur noch ein paar Minuten, dann kann gegessen werden. Es ist Samstag nachmittag, die Küche im Haus der Jugend Wilhelmsburg ist der Mittelpunkt. Kiddies im Alter von neun bis 15 Jahren schnippeln und kochen, was das Zeug hält.

Und mittendrin Oliver Riede und Stephanie Pankow. Während sich andere am Wochenende mit Shoppen oder Relaxen beschäftigen, engagieren sich der 32-jährige Banker und die 21-jährige PTA-Auszubildende ehrenamtlich. Sie gehören zum Rotaract-Club Hamburg Alstertal, der Jugendorganisation des Rotary-Clubs. Rotaract ist ein Service-Club und mit über 180.000 Mitgliedern aus 7.500 Clubs in rund 160 Ländern eine der größten Jugendorganisationen der Welt. Der Name Rotaract setzt sich zusammen aus den Worten „Rotary“ und „Action“ und steht für „Jugend in Aktion“-Aktion im Sinne der rotarischen Idee. Rotaract stützt seine Arbeit auf die drei Säulen Helfen, Lernen und Feiern.

Schon seit August vergangenen Jahres kommen die Mitglieder ins Haus der Jugend, um sich mit den Kindern und Jugendlichen einen Nachmittag lang zu beschäftigen. Eine Email brachte die Sache ins Rollen. „Wir haben nach einer dauerhaften Aktion gesucht, haben uns schlau gemacht und sind dabei auf das Haus der Jugend Wilhelmsburg aufmerksam geworden“, erinnert sich Oliver Riede, der auch der Präsident des Clubs ist. Dann schrieben sie eine Email an HdJ-Leiter Uli Gomolzig. „Ich war total überrascht“. Es folgte ein Telefonat, ein erstes Treffen, die Chemie stimmte. Nun ist der Rotaract-Club ein fester Bestandteil auf dem Stundenplan des HdJ's.

Oliver Riede schaut Rana (hinten) und Lovia beim Kochen über die Schultern. *Foto: Ubben*

Insgesamt 22 Mitglieder im Alter von 18 bis 32 Jahren hat der Club, wer samstags Zeit hat, trägt sich in eine Liste ein. Fünf bis sechs Mitglieder finden sich immer. Am Anfang waren Angebote wie Gocart oder Boxen angesagt, mittlerweile hat sich das Kochen etabliert. Mit 15 bis 20 Kindern wird eingekauft, geschnippelt und gekocht – alles nur gesund, das versteht sich von selbst. „Die Kinder sind sehr dankbar dafür. Das ist wie sechs Richtige im Lotto“, weiß Gomolzig. Und für Oliver Riede und Stephanie Pankow ist es ein sehr schöner Ausgleich, „etwas zu machen, in die Augen der Menschen zu schauen und zu sehen, wie sie sich freuen“. Weitere Informationen zum Rotaract Club Hamburg-Alstertal unter www.hamburg-alstertal.de.

Mit dem Fahrrad über die Elbinsel

■ *(au) WILHELMSBURG.* Gleich mehrere Touren bietet FIT Fahrrad-Insel-Touren im Rahmen der Wilhelmsburger Radwoche an. Los geht's am heutigen Samstag um 15.00 Uhr mit der „Tour in die Natur“. Entlang der Deiche und Weiden radeln die Teilnehmer Richtung Süden zur Bunthäuser Spitze. Übers Heuckenlock geht es zum Finkenrieker Elbstrand, wo der Ausflug mit einer kleinen Grillparty endet. Essen und Trinken werden zum Selbstkostenpreis angeboten. Treffpunkt ist am S-Bahnhof Wilhelmsburg.

Das Interkulturelle Wilhelmsburg ist Thema der Fahrradtour am Sonntag, 30. Mai. Um 10.00 Uhr treffen sich die Teilnehmer an der S-Bahn Veddel. Von hier aus geht es zu Orten ansässiger Gemeinden und Kulturen: 600 Jahre Sinti auf der Elbinsel, islamische Gemeinden und afrikanische Communities. Ende dieser aufschlussreichen Tour ist beim ökumenischen Gottesdienst am Berta-Kröger-Platz um 13.00 Uhr.

Am Mittwoch, 2. Juni wird um 16.30 Uhr weitergeradelt. Diesmal im Mittelpunkt: die Geschichte der Industrie-, Hafen- und Fernbahn. Start dieser vierstündigen Tour ist am S-Bahnhof Wilhelmsburg. Die Teilnahme an diesen drei Fahrradtouren ist kostenlos. Weitere Informationen unter www.fit-wilhelmsburg.de.

Kleine Kulturgeschichte

■ *(au) WILHELMSBURG.* „Gartenparadiese“ – Kiosk, Gartenpavillon, Laubenglück und Stadtpark-Schlendern: Eine kleine Kulturgeschichte des Aufenthalts im Grünen vom Orient (wo der Gartenkiosk erfunden wurde) bis zur Gegenwart in Wilhelmsburg präsentiert am Sonntag, 30. Mai die Geschichtswerkstatt Wilhelmsburg & Hafen. Ein Wissens-Ausflug in die Vergangenheit mit einem ganz gegenwärtigen Picknick im Grünen. Bitte eine kleine Leckerei für das gemeinsame Picknick mitbringen. Treffpunkt ist um 14.00 Uhr am S-Bahnhof Wilhelmsburg/ZOB. Die Kosten betragen fünf Euro.

Große Radtour über die Elbinsel

■ *(au) WILHELMSBURG.* Wilhelmsburg ist Hamburgs größter Stadtteil und steht zur Zeit im direkten Fokus der Hansestadt. Die für 2013 vorgesehene Internationale Gartenbauausstellung (igs) und die Internationale Bauausstellung (IBA) versprechen eine positive Entwicklung Doch etliches läuft quer, findet anscheinend Widerspruch bei den Bewohnerinnen und Bewohnern. Am Samstag, 29. Mai lädt die Projektgruppe „Hamburg-News“ ein zu einer Fahrradtour über die Elbinsel, um einen Überblick darüber zu geben. Start der Tour ist um 11.00 Uhr an der Einfahrt zum Alten Elbtunnel in St. Pauli. Die Kosten betragen 13 Euro, ermäßigt acht Euro. Weiterer Informationen unter (0176) 49 21 15 15 oder www.hamburg-news.blog.de.

Ben und der böse Ritter Berthold

■ *(au) WILHELMSBURG.* Ben muss als Knecht auf der Burg des „Bösen Bertholds“ schuften. Auf der Flucht wird er von Räubern aufgegriffen, die den Schatz des gemeinen Ritters erbeuten wollen. Wie die Geschichte mit Ben und den Räubern weitergeht, das erzählt das Bilderbuchkino der Bücherhalle Kirchdorf, Wilhelm-Strauß-Weg 2, am Freitag, 4. Juni um 10.30 Uhr. Für Kinder ab fünf Jahren, der Eintritt ist frei! Gruppen bitte unter (040) 754 23 58 anmelden!

Malen an der Skulptur

Kunstaktion an der Bücherhalle Kirchdorf

■ *(au) WILHELMSBURG.* Sie soll das zentrale Objekt sein: die Metallskulptur vor der Bücherhalle Kirchdorf. Am Donnerstag, 3. Juni lädt unter anderem plankontor Stadt & Gesellschaft GmbH und die IBA Hamburg Kunstinteressierte, Gewerbetreibende im Wilhelmsburger Einkaufszentrum (WEZ), Bewohner und Besucher rund um den Berta-Kröger-Platz ein, an der Kunstaktion „Malen an der Skulptur“, teilzunehmen.

Die Teilnehmer der Aktion sollen sich mit der – bereits vorhandenen – Metallskulptur künstlerisch auseinandersetzen, können aber auch eigene Ideen/Objekte in das Bild einbringen. Die Künstlerin Emina Kamber leitet die Aktion und gibt Hilfestellung, so dass auch „Laien“ ihr Bild erstellen können. Die Bilder sollen im Anschluss zunächst zentral (zum Beispiel im Stadtteilbüro) und anschließend in den Geschäften ausgestellt werden.

Junge Einzelkünstler werden zudem animiert, ihre Sicht des Stadtteiles in Verbindung mit einzelnen Vorgaben (WEZ, Metallskulptur) mit modernen Techniken (zum Beispiel Graffiti) darzustellen. Den Anfang machen ab 10.00 Uhr 18 Schüler der Gesamtschule Wilhelmsburg, die zum Thema „Gemeinsame Identität – Kunst als Beitrag zur Integration“ 18 Bilder gestalten. Einfach vorbeikommen und mitmachen!

Die Künstlerin und Schriftstellerin Emina Kamber leitet die Aktion „Malen an der Skulptur“. *Foto: ein*

Die Insel kocht erneut

15 Aktionsstände rund ums gesunde Essen und Bewegung

■ *(au) WILHELMSBURG.* Was in den vergangenen zwei Jahren ein großer Erfolg war, wird auch in diesem Jahr fortgeführt. Bereits zum dritten Mal „kocht die Insel“. Das Kinderkochfest, das in diesem Jahr am Dienstag, 1. Juni von 11.00 bis 16.30 Uhr im und um das Bürgerhaus Wilhelmsburg, Mengestraße 20, herum stattfindet, stellt den Höhepunkt der Kochwoche dar.

Kinder werden in vielfältiger Weise aktiv an gesundes Essen und Bewegung an zirka 15 Aktionsständen herangeführt. Am Vormittag sind vorwiegend Gruppen aus Kitas und Grundschulen beteiligt, am Nachmittag ist das Kinderkochfest von 14.30 bis 16.30 Uhr offen für alle Kinder und Eltern aus dem Stadtteil. Gesunde Ernährung und Bewegung ist ein zentraler Schlüssel zum erfolgreichen Lernen – und ein Teil des Gesamtkonzepts des Veranstalters Forum Bildung Wilhelmsburg – neben Lesen und Forschen – zur besseren Förderung und Entwicklung von Kindern und Jugendlichen im Stadtteil.

Die Aktionsstände werden neben einer Reihe von ehrenamtlichen Helfern auch von professionellen Köchen, Ernährungsberatern und Fachkräften betreut.

Jessica Bartels vom „Kochspass mit Kindern“ zeigt auch in diesem Jahr wieder, was man aus Käse alles zaubern kann. *Foto: Ubben*

Konflikt gerät außer Kontrolle

41-Jährige wird von Gruppe Jugendlicher verprügelt

Fortsetzung von Seite 1

Auch Isabella Meures bemerkt die Gruppe, während Klein runterfährt. Es ist der Dreck, der Alkohol, der die kleine Frau erneut in Rage bringen. „Ich habe die Gruppe aufgefordert, dass Treppenhaus zu verlassen“, so Meures. Als keine Reaktion kam, fasste sie einen folgenschweren Entschluss. Mit einer Spritzpistole, wie man sie für Pflanzen gebraucht, will sie die Gruppe vertreiben. „Im Sommer bespritze ich bei meinen Clownsauftritten Kinder mit Wasser, wenn sie zu frech werden. Da habe ich mir gedacht, dass ich das auch mit den Jugendlichen machen kann“, erklärt Meures. Gesagt, getan: Zwei Mädchen sitzen auf dem Treppenabsatz, die laufen weg.

„Dass ich dann hinterhergelaufen bin, war mein eigener Fehler“, räumt Meures eine Teilschuld ein. Sie „erwischt“ alle acht direkt vor dem Fahrstuhl und spritzt sie nass. An das, was dann passiert, kann sie sich kaum erinnern. Fäuste und Füße prasseln auf ihren Körper nieder, vier der Jugendlichen verprügeln sie. Glück im Unglück für Meures, dass sich kurze Zeit später die Fahrstuhltür öffnet und Kesbana Klein heraustritt. „Ich habe nur gesehen, dass Isabella in der Fötushaltung auf dem Fußboden gelegen hat und die anderen auf sie einschlugen“.

Schützend beugt sich Klein über das Opfer, verjagt mit lauter Stimme die Prügler. Nach zwei Minuten ist der Spuk vorbei, mittlerweile ist auch der Hausbetreuer aufgetaucht, die Täter wiederum abgetaucht. Polizei, Krankenwagen – das übliche Programm bei einer Prügelei. Die Ärzte stellen einen Haarriss in der Nase fest, schwere Prellungen übersäen den ganzen Körper. Schlimmer als die körperlichen sind die seelischen Schmerzen, alleine traut sich die Geschädigte nicht mehr aus dem Haus. „Die haben mir mein Zuhause kaputt gemacht“.

Zuerst denkt Meures, ihr würde die Attacke nicht allzuviel ausmachen, doch als sie einen Tag später am Jungfernstieg vorbeifährt, wird ihr die Tragweite des Vorfalls bewusst. Drei Tage zuvor ist hier ein 19-Jähriger von einem 16-Jährigen niedergestochen und getötet worden. „Als ich die Blumen und Bilder gesehen habe, habe ich weiche Knie bekommen. Da ist mir bewusst geworden, dass ich einfach nur Glück gehabt habe“, so Meures.

Von den Zuständigen fühlt sie sich im Stich gelassen. „Ich werde nicht wahrgenommen. Da muss erst sowas passieren, damit gehandelt wird.“ So schnell wie möglich will Isabella Meures nun aus dem Süden Hamburgs wegziehen, sieht aber das Problem nicht im Stadtteil gelegen, da sei was in der Erziehung der Jugendlichen nicht richtig gelaufen. „Es müssen Konsequenzen gezogen werden“, fordert sie.

„Wir sind sehr erschüttert über den Vorfall. Wir haben den Bürgernahen Beamten eingeschaltet und sind gerade dabei, die Überwachungsvideos auszuwerten. Zudem sind wir bemüht, Frau Meures etwas Neuen zu besorgen“, sagt Kerstin Matzen, Pressesprecherin der SAGA/GWG. Und die Täter? „Die Ermittlungen laufen noch, mehr kann ich dazu nicht sagen“, so Stefan Schneider, Leiter vom Polizeikommissariat 44.